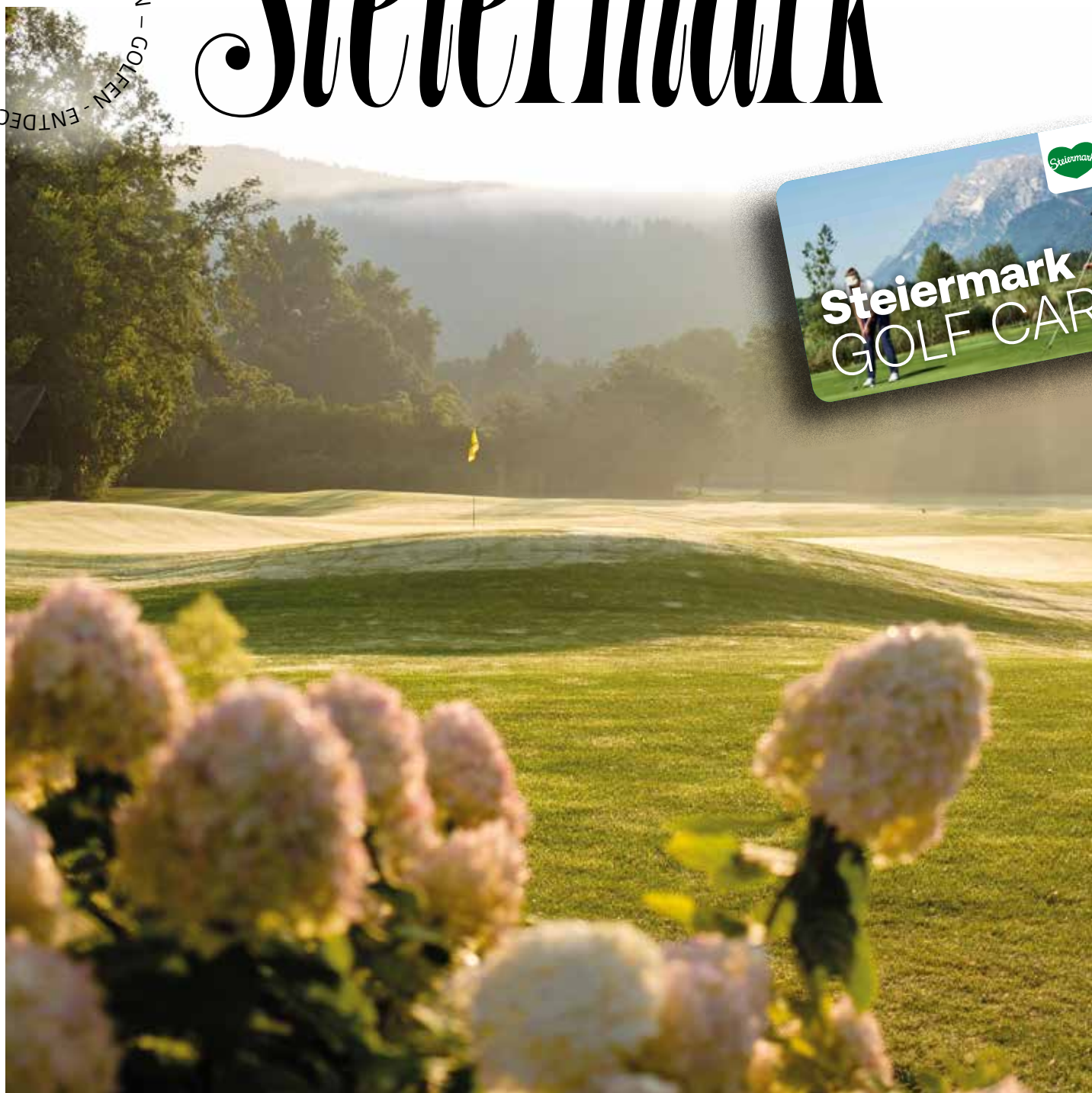


Golferlebnis Steiermark



ERLEBEN – GENIESSEN – GOLFEN – ENTDECKEN



STEIERMARK GOLF CARD

24 herrliche Golfanlagen laden im Herbst zum Abschlag ein.

INTERVIEW LUKAS SCHWEIGHOFER

Der ORF-Star spricht über seine größten Highlights.

(GOLF-)URLAUB IN WEISS-GRÜN

Wir präsentieren Ihnen 18 Möglichkeiten für ein unvergessliches Erlebnis.



FARNtastisch geschützt

heliocare-sonnenschutz.at

Jeden Tag. Für jede Haut.

Inspiriert von
den natürlichen
Schutzmechanismen
des Farns



Offizieller Partner
Steirischer Golfverband



Editorial



DR. KURT KLEIN
Präsident Steirischer Golfverband

Im Vorjahr konnte ich an dieser Stelle berichten, dass sich 21 Golfanlagen in der Steiermark, drei weitere Abspielclubs in Salzburg und im Burgenland, elf Tourismusregionen und sieben Partnerhotels zum Projekt Golferlebnis Steiermark zusammengeschlossen haben. Was innerhalb eines Jahres aus dieser Initiative heraus entstand, macht mich außerordentlich stolz und zeigt, dass Golf und Tourismus eine wichtige und erfolgreiche Symbiose sein können. Die herrlichen Golfanlagen und die vielfältigen Hotels und Beherbergungsbetriebe verwöhnen die Gäste seit vielen Jahren. Nun können wir beobachten, dass die Steiermark GOLF CARD genau jenes Puzzleteil ist, das diese beiden Bereiche wertig miteinander verknüpft. Die touristischen Betriebe können abwechslungsreiche Pakete schnüren und ihr Angebot mit den Wünschen der Golf Gäste kombinieren. In dieser Ausgabe wollen wir Ihnen die ausgezeichneten Partnerhotels der Steiermark GOLF CARD vorstellen. Die Zahl der Partnerhäuser konnte seit Beginn von sieben auf 18 Hotels mehr als verdoppelt werden. Ein weiteres Indiz für die Beliebtheit der digitalen Green-fee-Karte. Mein Dank geht an die teilnehmenden Tourismusregionen, die Golfanlagen und unsere Partnerhotels. Planen Sie Ihren nächsten Golfurlaub in der Steiermark und lassen Sie sich von unserem Angebot überzeugen.

Herzlichst
Dr. Kurt Klein



MARIO KUNASEK
Landeshauptmann der Steiermark

Die Steiermark begeistert seit jeher mit ihrer einzigartigen Verbindung aus beeindruckender Natur, herzlicher Gastfreundschaft und gelebtem Genuss. Genau diese Mischung macht unser Bundesland zu einem Ort, an den Menschen immer wieder gerne zurückkehren – zum Erholen, Entdecken und Genießen. Auch Golferinnen und Golfer finden hier beste Voraussetzungen für unvergessliche Tage. Eingebettet in abwechslungsreiche Landschaften laden unsere Golfanlagen dazu ein, sportliche Herausforderungen mit Erholung und Kulinarik zu verbinden. Die kurzen Wege zwischen den Plätzen, ausgezeichnete Hotels und Restaurants sowie die Vielfalt unserer Regionen machen die Steiermark zu einer Golfdestination, die ihresgleichen sucht. Golf ist dabei weit mehr als nur Sport. Es ist Zeit in der Natur, Begegnung mit Freunden und die Freude an gemeinsamen Erlebnissen. Gleichzeitig leistet der Golftourismus einen wertvollen Beitrag für unsere Regionen und stärkt Hotellerie, Gastronomie sowie viele weitere Betriebe im ganzen Land. Mit der Steiermark GOLF CARD wird diese Vielfalt auf besonders attraktive Weise erlebbar. Sie eröffnet die Möglichkeit, unterschiedlichste Plätze kennenzulernen und dabei die Schönheit unseres Grünen Herzens aus immer neuen Perspektiven zu entdecken. Ich wünsche Ihnen viele unvergessliche Golfrunden, genussvolle Stunden, einen erholsamen Aufenthalt in der Steiermark und ein schönes Spiel!

Herzlichst
Mario Kunasek

Impressum

In diesem Magazin wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen aller Geschlechter. Das Golferlebnis Steiermark-Magazin ist eine Publikation des Steirischen Golfverbandes und berichtet über die am Projekt Steiermark GOLF CARD teilnehmenden Golfanlagen, Regionen und Partnerhotels. Das Magazin erscheint einmal jährlich. **Herausgeber:** Steirischer Golfverband; Kaiserfeldgasse 7; 8010 Graz; ZVR-Zahl 0041527504.

Ausgabe durch Copyright geschützt. Jede Verwertung ohne Zustimmung des Herausgebers ist unzulässig. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung. Vorbehalten sind Druck und Satzfehler. **Cover:** GC Schladming-Dachstein / Franz Wittmann jun. **Für den Inhalt verantwortlich:** Karlheinz Wieser, Daniel Schipfer, Antonia Lienhart, Christina Zöhrer und Gerald Stangl. **Layout:** Heike Prates, www.look-at-this.at. **Fotos:** GEPA-pictures, Lederer, Manuel Wiedner, Golfanlagen, Partnerhotels, Steiermark Tourismus und Tourismusregionen.

Inhalt

4	Die Partnerhotels im Überblick	20	Gesäuse
8	Lukas Schweighofer im Gespräch	22	Murau
12	Ausseerland Salzkammergut	26	Murtal
14	Die Steiermark - Land der Turniere	28	Erzberg-Leoben
16	Schladming-Dachstein	30	Steiermark Karte
		32	Hochsteiermark
		34	Oststeiermark
		38	Erlebnisregion Graz
		46	Südsteiermark
		52	Thermen- & Vulkanland



Steiermark GOLF CARD

18-mal pures Urlaubsvergnügen

Vor rund einem Jahr wurde die digitale Greenfee-Karte im Rahmen des „Golferlebnis Steiermark“-Projekts vorgestellt. Nach der ersten Saison ziehen die Initiatoren eine erfolgreiche Bilanz und freuen sich vor allem über die große Akzeptanz bei den Hotels und Beherbergungsbetrieben.

Die Initiative des Steirischen Golfverbandes hat bereits in ihrer ersten Saison Bewegung in die heimische Golflandschaft gebracht. „Die Steiermark GOLF CARD ist eine ideale Möglichkeit, die Golfanlagen in der Steiermark zu genießen und vom Dachstein bis in das Thermenland Runden auf unseren 21 herrlichen herrlichen Plätzen zu spielen“, erklärt Karl Fussi, Vorstand des Steirischen Golfverbandes. Wobei neben den steirischen Plätzen noch drei weitere Anlagen Teil der Initiative sind: „Erfreulicherweise kann mit der Steiermark GOLF CARD auch in Radstadt, im GC Lungau/Katschberg und in Stegersbach abgeschlagen werden“, ergänzt Fussi.

Auch StGV-Vorstandskollege Thomas Aigner sieht die Entwicklung bestätigt: „Nachdem wir im vergangenen Jahr mit sieben Hotels gestartet sind, stehen wir aktuell bereits bei 18 Partnerhäusern. Dieses Feedback zeigt uns, dass die Hotels und Beherbergungsbetriebe auf ein Produkt wie die Steiermark GOLF CARD gewartet haben.“

Wir dürfen Ihnen nun auf den nächsten Seiten die abwechslungsreichen Partnerbetriebe vorstellen, die Ihren Golfurlaub im Grünen Herzen Österreichs vollkommen machen.



- 1 Das IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn und der dazugehörige Golfplatz dürfen auf keiner Golf-Bucketlist fehlen. © Wiedner
- 2 Das Spa Hotel Erzherzog Johann liegt direkt im Zentrum von Bad Aussee. Vom „geographischen Mittelpunkt“ Österreichs sind es nur 5 Autominuten zum GC Ausseerland. © SPA Hotel Erzherzog Johann
- 3 Inmitten der Weinberge liegt in Ehrenhausen, direkt an der südsteirischen Weinstraße, das Ratscher Landhaus. Ein spezieller Ort, der Menschen mit Leidenschaft für Wein, Genuss, Kulinarik, Wellness und Naturerlebnis in seinen Bann zieht. © Karin Bergmann

Vom SPA Hotel Erzherzog Johann bis zum Grand Hôtel Wiesler in Graz

Die Reise beginnt im Norden, genauer gesagt im „geographischen Mittelpunkt“ Österreichs. Hier liegt das 4-Sterne Spa Hotel Erzherzog Johann direkt im Zentrum von Bad Aussee, im Herzen des steirischen Salzkammerguts. Das traditionsreiche Hotel verbindet regionale Gemütlichkeit mit modernem Komfort und bietet stilvolle Zimmer, einen großzügigen Wellnessbereich mit Sky Spa, Innen- und Außenpool sowie hervorragende regionale Küche. Dank seiner zentralen Lage ist das Hotel ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen, Radtouren und Ausflüge zu den Seen und Sehenswürdigkeiten der Region. Mit dem GC Ausseerland liegt eine der schönsten 9-Loch-Anlagen des Landes nur fünf Autominuten entfernt. Weiter geht es dort, wo das Ennstal seine alpine Kraft entfaltet. Am Fuße des Grimmings liegt mit dem IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn eines der schönsten Golfhotels des Landes. Im IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn verbindet sich historischer Schloss-Charme mit modernem 5-Sterne-Komfort. Elegante Zimmer und Suiten, Blick auf das Grimming-Massiv, die umgebaute 18-Loch-Anlage und eine neue Trackman-Driving-Range machen das Haus zu einem Refugium für Ruhe, Stil und sportlichen Anspruch. Mit Schladming-Dachstein, Ennstal-Weissenbach, Radstadt sowie der 9-Loch-Anlage Ausseerland befinden sich vier weitere Partneranlagen in Reichweite.

Abschlagen und entspannen im Murtal

Die nächste Station führt ins obere Murtal – zwischen Murau und St. Michael bei Leoben. Mit dem Rosenhof in Murau wartet ein Familienbetrieb mit Tradition und Gespür für Gastlichkeit. Sabrina Ferner führt das Haus in der 14. Generation und hat mit den Teich Lodges eine neue Wohlfühlatmosphäre geschaffen, die sich als absolutes Highlight erweisen. „Karibik-Feeling“ im Murtal lautet das Motto und der Autor dieser Zeilen kann das einzigartige Erlebnis eines Aufenthalts im Rosenhof wärmstens empfehlen. Mit dem Steirerschlössl ist auch ein Betrieb der Tauroa-Gruppe Teil der Steiermark GOLF CARD. Im Herzen von Zeltweg, unweit des Red Bull Rings, vereint das traditionsreiche Jugendstilhotel historische Eleganz mit modernem Luxus. Die 26 exklusiven Zimmer und Suiten, ausgestattet mit hochwertigen Marmorbädern, edlen Materialien und viel Liebe zum Detail, bieten ein stilvolles Ambiente, das den Charme vergangener Zeiten mit zeitgemäßem Komfort verbindet. Golfspieler finden hier eine außergewöhnliche Dichte: St. Michael im Lungau, Murau-Kreischberg, Grebenzen, Murtal und Reiting Trofaiach liegen in guter Erreichbarkeit, dazu kommt St. Lorenzen als 9-Loch-Anlage. Weiter geht es flussabwärts entlang der Mur Richtung Graz.

Murhof Hotel & Restaurant – ein Klassiker

Rund 25 Kilometer nördlich der Landeshauptstadt befindet sich der Steiermärkische Golfclub Murhof – und mit ihm das gleichnamige Golf Hotel. Das Murhof Hotel & Restaurant zählt längst zu den Klassikern für einen Golfurlaub in Österreich. 26 Zimmer unterschiedlichster Kategorien sowie zwei charmante Chalets direkt am 18. Fairway erwarten die Gäste. Vor der Türe liegt mit dem

- 4 Mit dem Hotel Stoiser befindet sich ein echter Wellness-Klassiker direkt im Thermenresort Loipersdorf.
- 5 Nur zwei Minuten von der Therme Loipersdorf entfernt liegt das Albizia Hotel an der steirisch-burgenländischen Grenze. Ein Ort, an dem Wohlbefinden, Herzlichkeit und natürliche Schönheit aufeinandertreffen

- 6 Lediglich 500 Meter trennen das Vital Hotel Krainz von der Therme Loipersdorf. Im Haupthaus erwartet Sie ein exklusiver, kleiner aber feiner Wellnessbereich mit Whirlpool, Sauna, Infrarotkabinen sowie großzügigen Ruhebereichen.



DREI VARIANTEN, EIN PRINZIP: FLEXIBILITÄT.

Die Steiermark GOLF CARD ist in drei Versionen erhältlich: Drei Greenfees kosten € 225,-, vier € 290,- und für € 350,- erhält man fünf Greenfees. Die Karten sind bei den teilnehmenden Golfanlagen und Partnerhotels erhältlich und jeweils bis zum Ende der Folgesaison gültig. Lediglich auf den Leading Golf Courses in Schladming-Dachstein und Murstätten ist vor Ort ein Zuschlag von 10 Euro zu entrichten. Gespielt werden kann natürlich auch am Wochenende. Übrigens: Mit dem GC Radstadt, dem GC Lungau-Katschberg und der Allegria Golfschaukel Stegersbach kann auch auf drei Anlagen außerhalb der Steiermark gespielt werden.

www.golferlebnis-steiermark.at



7



8



9



10



11

18-Loch-Championship-Kurs eine der renommiertesten Golfanlagen Österreichs. Über den Murhof schwärmt sogar Golf-Legende Ian Woosnam: „Einer der schönsten Plätze, die ich je gespielt habe.“

Golfurlaub im Almenland

Weitere 25 Kilometer entfernt befindet sich der Golfclub Almenland. Am Fuße der Teichalm und mit dem Schöckl im Rücken wartet dort eine stimmige Kombination aus Natur, Golf und regionaler Gastlichkeit. In der Oststeiermark ist das Vital-Hotel-Styria ein charmanter Partnerbetrieb der Steiermark GOLF CARD. Das 4-Sterne-Hotel liegt idyllisch in Fladnitz an der Teichalm auf rund 700 Metern Seehöhe und mitten im Naturpark Almenland. Es verbindet familiäre Atmosphäre mit Wellness, Kulinarik und Aktivitäten. Hallenbad, Infinity-Pool, Saunalandschaft, Wandermöglichkeiten und die nahegelegene 18-Loch-Golfanlage schaffen jene Mischung, die einen entspannten Golfurlaub garantiert. Mit dem Postwirt gibt es im Almenland einen weiteren Partnerbetrieb. Ursprünglich beherbergte er Clubrestaurant und Sekretariat der Golfanlage Almenland. Seit einigen Jahren sorgen sechs großzügige Doppelzimmer dafür, dass man hier nicht nur abschlagen, sondern mit Blick über das erste Fairway auch urlauben kann. Näher am Golfsport geht kaum – und trifft man die charmanten Gastgeber des Hauses, dann spürt man die Herzlichkeit dieses Betriebes.

Grand Hôtel Wiesler – Golf findet Stadt

Mit dem Grand Hôtel Wiesler bietet nun auch eines der besten Hotels der steirischen Landeshauptstadt seinen Gästen ein Golf-Angebot. Das Boutiquehotel direkt an der Mur verbindet historischen Jugendstil mit modernem Design und liegt nur rund drei Minuten vom Grazer Hauptplatz entfernt. Hier trifft Golfurlaub auf Stadtgefühl, Kultur, Kulinarik und Design. Vom Grand Hôtel Wiesler aus sind zahlreiche Golfanlagen gut erreichbar: vom Murhof und dem Golfclub Almenland bis zu Gut Murstätten und Frauenthal. Am nächsten liegt der Grazer Golfclub Thalersee, nur rund 20 Autominuten entfernt. Damit wird das Wiesler zur spannenden Adresse für alle, die morgens Golf spielen und abends die Stadt genießen möchten.

Abschlag zwischen Weinreben und Winzern

Erleben Sie die perfekte Verbindung aus Golfgenuss, Kulinarik und Erholung in der malerischen Südsteiermark. Das Ratscher Landhaus ist der ideale Ausgangspunkt, um einige der schönsten Golfplätze der Steiermark zu entdecken und gleichzeitig die einzigartige Weinlandschaft, herzliche Gastfreundschaft und regionale Kuli-

warten auch zwei charmante Chalets direkt am 18. Fairway auf Sie.

Das Vital-Hotel-Styria bietet 49 komfortable Zimmer, eine großzügige Vital-Oase zum Entspannen und ein Restaurant, das Sie täglich mit steirischen Köstlichkeiten verwöhnt. Ein weiteres Highlight: Nur drei Autominuten entfernt liegt die 18-Loch-Golfanlage Almenland.

Im Herzen von Passail, direkt am ersten Loch des GC Almenland, erwartet Sie der Postwirt mit modernen, gemütlichen Zimmern, herrlichem Ausblick, steirischer Herzlichkeit und kulinarischen Highlights.

Mit sieben Komfortzimmern bietet das Golfhotel Maria Lankowitz ideale Bedingungen für einen entspannten Urlaub direkt am Abschlag des „Steirischen Prinzen“.

Ein Kurzurlaub im Spa Resort Styria ist ideal für alle, die das schöne Spiel mit Wellness und Genuss verbinden möchten - Pole Position direkt neben dem Golfplatz Bad Waltersdorf inklusive!

Mit dem Murhof befindet sich ein echter steirischer Klassiker nur rund 20 Minuten von der steirischen Landeshauptstadt Graz entfernt. Neben 26 Zimmern

© Partnerhotels, Manuel Wiedner und Rene Vidalli

narik zu genießen. Mit dem GC Gut Murstätten, dem GC Schloss Frauenthal und dem GC Murhof sind drei absolute grün-weiße Klassiker in unter einer Stunde erreichbar.

Golfurlaub im Thermen- & Vulkanland

Eine besonders große Anzahl an Partnerhotels der Steiermark GOLF CARD findet sich im südöstlichen Teil der Steiermark, dem Thermen- & Vulkanland wieder. Hier verbinden sich Golf, Wellness, Kulinarik und eine Landschaft zu einer Urlaubsform, die seit Jahren Stammgäste begeistert. Mit Bad Waltersdorf, Loipersdorf und Klöchl warten drei weitere 18-Loch-Anlagen, die das Angebot in dieser Region besonders attraktiv machen. Das eine 9-Loch-Anlage immer einen Ausflug wert ist, beweist Bad Gleichenberg. Dieser Klassiker feiert 2026 sein 40-Jahr-Jubiläum. In Bad Waltersdorf befinden sich mit dem Spa Resort Styria, direkt angrenzend an die Golfanlage, und dem Hotel & Spa Der Steirerhof zwei Häuser mit hervorragendem Ruf. Beide Hotels bieten zahlreiche Golfpauschalen, weitere Aktivitäten und großzügige Wellnessbereiche. Hier wird Golfurlaub als Teil eines umfassenden Erholungs- und Genusserlebnisses verstanden. Von Bad Waltersdorf führt die Reise weiter Richtung Therme Loipersdorf – und damit zu den nächsten Partnerbetrieben.

Die Qual der Wahl

In der Nähe der Thermengolfanlage Loipersdorf liegen sechs weitere Partnerhotels der Steiermark GOLF CARD: Das Sonnreich Loipersdorf, die Hotels Leitner, Stoiser, Krainz und Albizia sowie das Weinresort Unterlamm. All diese Häuser profitieren von ihrer Nähe zur Therme Loipersdorf, der größten Therme Österreichs, manche verfügen sogar über direkte Zugänge. Dazu kommen regionale Kulinarik, kurze Wege zur Thermengolfanlage und vielfältige Sport- und Wellnessangebote. Wer hier seinen Golfurlaub plant, hat tatsächlich die Qual der Wahl. Am Ende der Reise wartet ein finaler Höhepunkt: das Golfhotel Maria Lankowitz. Hier in der Weststeiermark stehen sieben Hotelzimmer direkt an der Golfanlage zur Verfügung. Auch das ist typisch für die Steiermark GOLF CARD: Sie verbindet große Namen und bekannte Urlaubsdestinationen mit kleineren, feinen Adressen, die ihren Reiz aus der Nähe zum Golf beziehen. So abwechslungsreich sich die Golfanlagen der Steiermark präsentieren, so unterschiedlich sind auch die Partnerhotels. Vom alpinen Schlosshotel über traditionsreiche Familienbetriebe und urbane Boutiquehotels bis zu Thermenresorts und kleinen Hotels direkt am Fairway reicht die Bandbreite. Verbunden sind sie durch ein gemeinsames Ziel: Ihren Golfurlaub in der Steiermark so angenehm, vielseitig und erinnerungswürdig wie möglich zu gestalten.

WO DER GOLFFURLAUB ZU HAUSE IST: DIE PARTNERHOTELS DER STEIERMARK GOLF CARD

SPA Hotel Erzherzog Johann
Kurhausplatz 62
8990 Bad Aussee
www.erzherzogjohann.at

IMLAUER
Hotel Schloss Pichlarn
Zur Linde 1
8943 Aigen im Ennstal
www.schlosspichlarn.at

Rosenhof Murau
Roseggerstraße 9, 8850 Murau
www.roho-murau.at

Steirerschloßsl
Hauptstraße 100
8740 Zeltweg
www.tauroa.at/de/steirerschloessl/

Murhof Hotel & Restaurant
Adriach-Rabenstein 53
8130 Frohnleiten
www.murhof-hotel.at

Vital-Hotel-Styria
Fladnitz 45
8163 Fladnitz an der Teichalm
www.vital-hotel-styria.at

Postwirt
Fladnitzer Str. 61, 8162 Passail
www.postwirt-tober.at

Ratscher Landhaus
Ottenberg 35, 8461 Ehrenhausen
an der Weinstraße
www.ratscher-landhaus.at

Grand Hôtel Wiesler
Grieskai 4-8, 8020 Graz
www.grandhotelwiesler.com

SPA RESORT STYRIA
Bad Waltersdorf 351
8271 Bad Waltersdorf
www.sparesortstyria.com

Der Steirerhof
Wagerberg 125
8271 Bad Waltersdorf
www.dersteirerhof.at

Das Sonnreich
Thermenhotel Loipersdorf
Schaffelbadstraße 219
8282 Bad Loipersdorf
www.sonnreich.at

Leitner Thermalhotel
Loipersdorf
An der Therme 218
8282 Bad Loipersdorf
www.hotel-leitner.at

Krainz Hotel Loipersdorf
Henndorf-Therme 1-2
8282 Bad Loipersdorf
www.krainz-loipersdorf.at

Weingarten-Resort Unterlamm
Unterlamm 177
8352 Unterlamm
www.weinurlaub.at

Hotel Stoiser
An der Therme 153
8282 Bad Loipersdorf
www.stoiser.com

Hotel Albizia
Grieselstein-Therme 99
8380 Jennersdorf
www.albiza-hotel.at

Golfhotel Maria Lankowitz
Puchbacher Straße 109
8591 Maria Lankowitz
www.golf-marialankowitz.at



Hier finden Sie die Übersicht aller Steiermark GOLF CARD-Angebote.





Zwischen Olympia und Fairway

Von Anger hinaus auf die große Bühne

Wer Lukas Schweighofer heute im ORF erlebt, könnte meinen, der Weg ins Fernsehen sei vorgezeichnet gewesen. Tatsächlich träumte der Oststeirer als Kind zunächst davon, Privatdetektiv zu werden. „Aufgrund von unterschiedlichen Fernsehsendungen, in denen es Detektive gab, hat mich das extrem gereizt. Das war cool, das war lässig – verdeckt zu ermitteln. Das Aufregende, das Spannende hat mich interessiert. Vielleicht ist Journalismus ein wenig so, man braucht ja gewisse Eigenschaften, die man als Detektiv auch haben muss“, lacht der 40-jährige.

Lukas Schweighofer zählt zu den bekanntesten Sportmoderatoren Österreichs. Zwischen Olympischen Spielen, Ski-Weltmeisterschaften und TV-Studios hat sich der gebürtige Steirer eine zweite große Leidenschaft bewahrt: den Golfsport.

Erst als Jugendlicher entdeckte er den Journalismus für sich. Aufgewachsen in Anger bei Weiz, in einem äußerst sportlichen Umfeld, prägten ihn Bewegung, Natur und Familie. Schwimmen, Skifahren, Langlaufen, Tennis, Fußball, Radfahren, Klettern und Bergwandern gehörten zum Alltag. „Für mich war es normal, dass ich als Sechsjähriger mit dem Opa im Schwimmbad Längen geschwommen bin, nämlich in Kraul, Rücken und Brust und für 20 Längen ein ‚Tschisi-Eis‘ bekommen habe. Das weiß ich noch genau und deswegen bin ich relativ viel geschwommen“, schmunzelt Schweighofer.

1

INTERVIEW

„Für 20 Längen im Schwimmbad gab es vom Opa ein ‚Tschisi-Eis‘. Ich bin daher im Sommer immer sehr viel geschwommen.“

Ein Praktikum verändert alles

Für sein Medien-Studium benötigte Schweighofer ein Praktikum. Die Bewerbung beim ORF war eigentlich zu spät – trotzdem durfte er noch zum Casting. Daraus entwickelte sich Schritt für Schritt eine Karriere. Sieben Jahre bei Radio Salzburg haben Schweighofer sehr früh alles kennenlernen lassen, von der Wetter- bis zur Verkehrsredaktion. Dann, nach einem langwierigen Casting, ging es zu „Guten Morgen Österreich“ und weiter in die ORF-Sportredaktion. „Ich wollte immer Tenniprofi werden, aus dem ist nichts geworden. Dann habe ich mir überlegt, welche Möglichkeiten bleiben mir, dennoch möglichst nah am Profisport zu sein. Durch mein Journalismus-, Medien- und Sportstudium war der Weg dann klar vorgezeichnet, und obwohl ich es beim ORF Salzburg nicht geschafft habe, gelang es mir schließlich in Wien, in diesen Bereich reinzukommen“, erklärt Schweighofer, der aber auch auf Entbehrungen aufmerksam macht: „Rückblickend war neben Fleiß und Ehrgeiz vor allem eines entscheidend: Zur richtigen Zeit die richtigen Menschen getroffen zu haben, die einen unterstützen und diesen Weg, der auch Einbußen bei Freizeit, Familie und Freunden mit sich bringt, ermöglichen.“

Emotionen als Beruf

Olympische Spiele, Ski-Weltmeisterschaften oder große Galas sind für Schweighofer keine Routine. „Es ist ein Privileg, unmittelbar nach den größten Erfolgen oder bittersten Niederlagen mit Athletinnen und Athleten sprechen zu dürfen. Besonders bewegend werde es immer dann, wenn sich über Jahre persönliche Beziehungen entwickeln. Dann fiebert auch der Journalist mit“, so Schweighofer. Ein großer Traum ging mit der Moderation der Sporthilfe-Gala 2025 in Erfüllung: „Eine Sache, die ich immer machen wollte, war die Sporthilfe-Gala, weil das für mich eine der wichtigsten Veranstaltungen des österreichischen Sports ist. Im Vorjahr durfte ich mir diesen Traum erfüllen und das war mit Sicherheit ein Highlight. Dazu zählt auch das WM-Studio bei der Ski-Heimweltmeisterschaft in Saalbach Hinterglemm voriges Jahr, alternierend und gemeinsam mit der großartigen Karina Toth. Ich glaube, in einem Ski-Land wie Österreich gibt es nichts Größeres als eine Heim-WM, und das täglich zu moderieren und die Medaillengewinnerinnen und -gewinner im Studio begrüßen zu dürfen, hat schon was. Ja, wenn du das dem kleinen Luki gesagt hättest, der wäre komplett ausgezuckt und hätte es nicht geglaubt.“

1

Lukas Schweighofer moderiert und kommentiert die größten Sportereignisse im ORF.

2

Im Gespräch mit Golf-Superstar Scottie Scheffler.

3

Ein Traum ging zum 40. Geburtstag mit einer Runde am Old Course in St. Andrews in Erfüllung.

4

Der leidenschaftliche Golfer holte sich bereits zweimal den Titel bei den Journalistenmeisterschaften.

© ORF, GEPA pictures, privat.



3



4



9

„Ich darf der Erste sein, der Sportler nach ihren größten Erfolgen befragt. Das ist ein riesiges Privileg.“

Vom Tennis zum Golf

Ausgerechnet während des Sportstudiums begegnete ihm der Golfsport: Die Platzreife wurde als Wahlfach angeboten – eine Entscheidung, die sein Leben nachhaltig verändern sollte. Heute gehört Golf zum wichtigsten Ausgleich. Zwölf Turniere bis zur heurigen Jahresmitte, viele Trainingsstunden und schließlich Handicap 3,9 zeigen, wie ernst er seine Leidenschaft mittlerweile nimmt. Für Schweighofer liegt der Reiz des Golfens nicht im Vergleich mit anderen, sondern im Wettkampf mit sich selbst. Genau diese Mischung aus Konzentration, Geduld und Gelassenheit kennt er auch aus seinem Berufsalltag. Wie bei einer langen Live-Sendung brauche es auch im Golfsport zwischen-

durch bewusste Entspannungsphasen, um über Stunden Höchstleistungen abrufen zu können.

„Golf bringt mich runter, entspannt mich und beamt mich komplett in eine andere Welt.“

Meisterlicher Golfspieler

Höchstleistungen erbrachte Lukas Schweighofer bereits bei den Österreichischen Journalistenmeisterschaften, die er zweimal gewinnen konnte. „Ich glaube, ein größeres Ziel als die Österreichischen Meisterschaften für Journalisten zu gewinnen, gibt es nicht, zumindest in meiner Leistungsklasse. Ich habe noch keine anderen Meisterschaften gefunden, wo ich mitspielen könnte. Ich habe es genossen, am letzten Loch am Abschlag zu stehen und am Grün 40 bis 50 Personen zu sehen, die mir zuschauen. Ich war zwar sehr nervös, habe aber auch einen echten Push dadurch bekommen“, strahlt der Champion.

Gänsehaut in St. Andrews

Sein größtes Golferlebnis wurde durch ein Geburtstagsgeschenk zum 40er möglich: eine Runde am Old Course in St. Andrews. „Ich bin dann hingefahren von Edinburgh nach St. Andrews

und hab mir gedacht, wo soll da der älteste, coolste, geilste Platz der Welt sein? Auch wenn du nach St. Andrews reinfährst, glaubst du es noch nicht. Doch dann biegst du um diese Kurve und siehst das 18. Grün, den ersten Abschlag und die Gebäude rundherum, die du nur vom Fernsehen kennst, und du wirst zum Kind. Das ist Gänsehaut pur, sogar jetzt, wenn ich es erzähle – das ist Wahnsinn. Jeder Golfer muss das erlebt haben. Ich könnte dort einen Tag lang mit einem Bier in der Hand sitzen und die nervösen Menschen auf der 1 abschlagen sehen. Oder die Grinser beobachten, wenn sie alle am 18. Grün stehen und hereinkommen. Unbeschreiblich, Mega-Erlebnis und bis jetzt das Beste“, strahlt der Steirer. Auf der Bucket List stehen übrigens noch viele Golfplätze, zum Beispiel Kauri Cliffs in Neuseeland sowie weitere Plätze in Australien.

„St. Andrews ist bis heute das größte Golferlebnis meines Lebens.“

Golf ist pure Leidenschaft

Die Frage, wie Lukas Schweighofer jemandem die Faszination des Golfsports erklären würde, beantwortet er so: „Ich spiele Golf, weil es mich runterbringt, entspannt und komplett in eine andere Welt beamt, in der ich abschalten kann. Eine Stunde am Platz vergeht, wo ich denke: Wo war ich jetzt? Weil ich den Kampf gegen mich selbst mag, weil ich es mag, mir selbst etwas zu beweisen, und weil ich es mag, an meinen Fähigkeiten zu arbeiten. Deswegen mache ich es. Ein Nichtgolfer sollte es einfach einmal ausprobieren und entweder es packt dich, fesselt dich oder nicht. Es gibt nur die beiden Möglichkeiten, dazwischen gibt es nichts“, betont Schweighofer, der seine Runden immer mit einem Ritual beendet: „Meistens sind es aufmunternde Worte mir selbst gegenüber, die in diese Richtung

gehen: Gott sei Dank musst du mit dem Spiel nicht dein Geld verdienen. Und denk dran, es soll schon ein bisschen Spaß machen – fürs nächste Mal.“

„Golf ist Leidenschaft, Ausgleich und die schönste Art, für ein paar Stunden alles andere auszublenden.“

Die Steiermark bleibt die Nummer eins

Obwohl Schweighofer bereits zahlreiche Golfplätze in Österreich kennenlernen durfte, führt ihn der Weg immer wieder in die Steiermark zurück. „Ich spiele regelmäßig am Murhof, kenne aber ehrlichweise noch relativ wenige Anlagen in der Steiermark, das wird sich nun mit der Steiermark GOLF CARD ändern. Das ist eine großartige Idee, Urlaubern und Golfspielern die Anlagen in der Steiermark näherzubringen“, zeigt sich Schweighofer begeistert. Beruflich würden ihn noch einige sportliche Großereignisse reizen: „Das Hahnenkammrennen, ein Grand Slam-Turnier im Tennis, das Masters in Augusta oder der Ryder Cup – das wären noch Ziele als Reporter. Falls hier jemand helfen könnte, der Autor dieses Artikels hat meine Nummer“, scherzt Schweighofer am Ende des Gesprächs.

- 5 Ziel erreicht – im Vorjahr führte Lukas Schweighofer mit ORF-Kollegin Karina Toth erstmals durch die Sporthilfe-Gala.
- 6 Der Steirer gilt als unbekümmerter TV-Star, der für seine abwechslungsreichen Moderationen bekannt ist.
- 7 Mit Tennis-Ass Janik Sinner durfte Lukas Schweighofer eine weitere Nummer 1 der Welt zum Interview bitten.

Lukas Schweighofer

Geboren am: 9. April 1986

Familienstand: ledig mit golfspielender Freundin.

Schulische Laufbahn: Hauptschule Anger, Bundesoberstufenrealgymnasium Birkfeld und Studium in Graz und Salzburg.

Traumflight: Rory McIlroy, dann Roger Federer und Jessica Alba.

Liebblingsplatz: Murhof und Fontana, wobei mein Lieblingsplatz ist der Platz, auf dem ich das Golfspielen gelernt und auf dem ich die meisten Runden gespielt habe: der Golfplatz in Rif bei Salzburg. Super Trainingsmöglichkeiten, du bist in einer Stunde fertig mit der 9-Loch-Runde und kannst gefühlt jederzeit hingehen. Plus: Top-Panorama und ein traumhaftes, italienisches Restaurant.

Lieblingsschlag: Jeder Schlag, der aus mehr als 20 Metern direkt ins oder neben das Loch geht.

Lieblingsschläger: Wedge, 56 Grad. Das ist der Schläger, der bei mir am häufigsten im Training zum Einsatz kommt. Und das ist auch sicher der Schläger, den ich am öftesten austausche, weil ich ihn so viel spiele, also alle zwei Jahre.

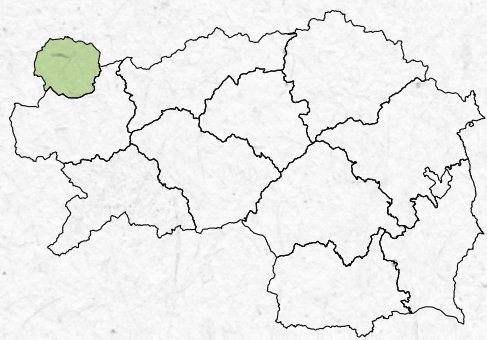
Beste Golfrunde: 2 unter nach 9, plus 3 nach 18, also 3 über. Besser war es noch nicht.

Netteste Golfrunde: Schwer zu beantworten, aber ich glaube, das war sicher im Rahmen des Audi Circuits beim ProAm mit Michi Kirchgasser. Da geht nicht viel drüber.





Golf mit Gletscherblick



**Tourismusverband
Ausseerland Salzkammergut**
 Pratergasse 388
 8990 Bad Aussee
 Tel. +43 3622 54040 0
www.ausseerland.at



Golfclub Ausseerland
 Sommersbergseestraße 392
 8990 Bad Aussee
 Tel. +43 3622 54185
www.golfclub-ausseerland.at



Wussten Sie schon?

Für das Narzissenfest werden bis zu 2,5 Millionen Blüten benötigt.

Idyllisch – ist wohl eines der Worte, das einem als erstes einfällt, wenn man an das Ausseerland denkt. Herrliche Seen, eine alpine Bergkulisse und ein ganz besonderer Golfplatz zeichnen den „geographischen Mittelpunkt Österreichs“ aus.

Golfclub Ausseerland

Der Golfclub Ausseerland beweist einmal mehr, dass auch eine 9-Loch-Anlage 100 Prozent Golfvergnügen bereiten kann. Harmonisch eingebettet zwischen majestätischen Bergmassiven und der beeindruckenden Landschaft des Ausseerlandes liegt der Platz am Lerchenreither Hochplateau. Die Löcher bieten atemberaubende Blicke auf den Loser, die Trisselwand und den Dachstein Gletscher. Hier kommen selbst langjährige Mitglieder stets aufs Neue ins Schwärmen. Der Abschlag erfolgt direkt vor dem Clubhaus und die Runde startet mit einem Par-3. Länge ist am GC Ausseerland übrigens nicht das Thema, aber Genauigkeit und gutes Course Management sollte man im Bag haben. Beeindruckend und gelungen ist auch die Zweiteilung des Platzes. Spielt man die Löcher 1 bis 4, 8 und 9 in der Nähe rund ums Clubhaus, so befinden sich die Löcher 5 bis 7 etwas entfernt. Diese Löcher weisen einen anderen Charakter auf und gerade Loch Nummer 5 begeistert: Das 487 Meter lange Par-5 schlängelt sich durch den Wald und hat auch zwei Wasserhindernisse als Herausforderung. Unterm Strich bleiben abwechslungsreiche Spielbahnen, die sich zwischen flachen Abschnitten und sanften Hügeln bewegen. Die Wasserhindernisse und Biotope sind nicht nur landschaftliche Akzente, sondern verlangen vom geübten Golfer kluge Entscheidungen. Und sollte ein Schlag danebengehen, ist die Ausrede schnell gefunden: Die Aussicht war einfach zu schön. Nach der Runde wird im stilvollen Clubhaus aufgetischt: Im Restaurant „Franz Wein + Genuss“ erwarten die Gäste seit Dezember 2025 ausgezeichnete Küche, feine Weine und kleine Köstlichkeiten – am liebsten auf der Panoramaterrasse mit Blick auf den Platz und das umliegende Bergpanorama. Ein Golftag im Ausseerland endet hier in aller Ruhe – so, wie er begonnen hat.

Zwischen Tradition, Natur und Ausseer Eigenart

Das steirische Salzkammergut rund um Bad Aussee steht für eindrucksvolle Landschaften, gelebtes Brauchtum und einen ganz besonderen regionalen Charakter. Bad Aussee wird häufig als „geografischer Mittelpunkt Österreichs“ bezeichnet und hat sich in den vergangenen Jahren auch touristisch stark weiterentwickelt. Für Aufmerksamkeit sorgen in der Region auch immer wieder Dreharbeiten für Filme und Serien. So geschehen beispielsweise auch für die Altaussee-Krimi-Reihe auf ServusTV. Im Mittelpunkt steht der sympathische Dorfpolizist Franz Gasperlmaier, der zwischen glasklaren Seen, mächtigen Bergen und gelebter steirischer Tradition ermittelt. Die Filmreihe basiert auf den erfolgreichen Romanen des österreichischen Autors Herbert Dutzler und begeistert mit viel Charme und einer gelungenen Mischung aus Spannung und Unterhaltung. Für Herbst 2026 ist mit „Letzter Tropfen“ bereits der siebte Altaussee-Krimi angekündigt. Eine wichtige Rolle im gesellschaftlichen und kulturellen Leben der Region spielen außerdem zahlreiche bekannte Veranstaltungen. Das Narzissenfest, der Altausseer Kirtag sowie das Skifliegen am Kulm in Bad Mitterndorf locken regelmäßig zahlreiche Besucherinnen und Besucher ins Ausseerland. Mindestens ebenso bekannt wie die landschaftliche Schönheit ist die besondere Beharrlichkeit der Ausseer Bevölkerung. Diese ausgeprägte Durchsetzungskraft wird mit einem Augenzwinkern gelegentlich



1



2



3



4



5

auch als Sturheit bezeichnet. Ein eindrucksvolles Beispiel dafür ist die Rückkehr des Autokennzeichens „BA“. Erst nach einem jahrelangen Einsatz konnte erreicht werden, dass das traditionelle Kürzel wieder vergeben wird.

Ein Aufenthalt im Ausseerland Salzkammergut ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Auf den Gipfeln der beeindruckenden Bergwelt – vom Loser über das Tote Gebirge bis hin zur Tauplitzalm – scheint der Himmel zum Greifen nah. Nicht weniger faszinierend sind die Seen der Region. Der Altausseer See, der Grundlsee, der Ödensee und der Toplitzsee beeindrucken mit einem außergewöhnlichen Farbenspiel, das von leuchtendem Karibikblau bis zu kräftigen, tiefblauen Nuancen reicht und sich nur schwer in Worte fassen lässt. Auch kulinarisch hat das Ausseerland Salzkammergut einiges zu bieten. Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen den Saibling, der aus den klaren Seen der Region stammt.

Eine Blume als Heldin der Region

Besonders reizvoll zeigt sich das Ausseerland im Frühjahr, wenn die Narzissen zu blühen beginnen. Die wild wachsenden Blumen bedecken die Wiesen des Ausseerland Salzkammerguts und verwandeln die eindrucksvolle Berg- und Seenlandschaft in ein duftendes Blütenmeer. Ende Mai werden Millionen Narzissen zu kunstvollen Figuren und Skulpturen verarbeitet. Im Rahmen eines Auto- und Boots-korsos werden diese anschließend Tausenden Besucherinnen und Besuchern präsentiert. Ein fixer Bestandteil des Festes ist auch die Narzissenkönigin, die jedes Jahr gemeinsam mit ihren Prinzessinnen gewählt wird. Gelb, Weiß und Grün bestimmen in dieser Zeit das Landschaftsbild. Im Winter hingegen steht vor allem die Farbe Weiß im Mittelpunkt. Mit dem Loser und der Tauplitz verfügt die Region schließlich auch über zwei ausgezeichnete Skigebiete.

Gelebtes Brauchtum und meisterhaftes Handwerk

Das Ausseerland überzeugt auch durch seine außergewöhnliche kulturelle Bandbreite. Veranstaltungen wie der Ausseer Fasching oder das zum UNESCO-Welt-erbe zählende Nikolospiel verdeutlichen, welchen Stellenwert Brauchtum, Gemeinschaft und Lebensfreude für die Menschen der Region haben. Eine ebenso wichtige Rolle spielen das regionale Handwerk und die traditionelle Kleidung. Überliefertes Fachwissen und handwerkliches Geschick werden sorgfältig bewahrt, hoch geschätzt und an kommende Generationen weitergegeben. Maßgefertigte Einzelstücke und authentische Erzeugnisse aus heimischer Produktion werden mit großer Wertschätzung getragen, verwendet und erworben. Zu den besonders hochwertigen Arbeiten zählen Dirndl, Lederhosen und Hüte ebenso wie Schmuckstücke aus dem Bereich Jagd und Tracht.

1 Auf den „Plätten“, so werden die regionstypischen Holzboote genannt, lassen sich die Seen im Ausseerland am besten erkunden. © STG Tom Lamm

2 Im Frühjahr verwandeln blühende Narzissen die Wiesen des Ausseerland Salzkammerguts in ein duftendes Blütenmeer. Das berühmte Narzissenfest findet nächstes Jahr von 20. - 23. Mai 2027 statt. © Popp-Hackner

3 Die Seen der Region sind von majestätischer Schönheit – wie hier der Grundlsee mit dem geschichtsträchtigen Schloss Grundlsee im Hintergrund. © STG Jesse Streibl

4 Für den „Steirerkittel“, wie das typische Ausseer Dirndl noch genannt wird, mit dem grünen Leib, dem rosa Kittl und der lila Schürze kommen Kundinnen aus ganz Österreich in die Region, um sich für das nächste Fest einzukleiden. © Jakob Grill

5 Auch im Winter hat die Region einiges zu bieten: Am Loser oder auf der Tauplitz laden verschneite Gipfel zu schnellen Schwüngen oder genussvollen Touren ein. © Susanne Einzenberger



Die Steiermark – Land der Turniere

Martin Wiegele, Matthias Schwab, Lukas Nemecz, Niklas Regner und Timon Baltl zählen zu den steirischen Playing Professionals, die im Laufe ihrer Karriere international für Furore gesorgt haben. Die Dichte an erfolgreichen Profi-Golfern ist in der Steiermark besonders hoch. Durchaus möglich, dass die Vielzahl der hochkarätigen Turniere in der Steiermark einen Anteil an ihrem Erfolg hat. Touristisch sind die Events ein weiterer Baustein, um die Steiermark als internationale Golfdestination zu etablieren.

Gösser Open – der Klassiker

Bereits zum 34. Mal ging das mit 47.500 Euro dotierte Turnier der Alps Tour im Mai in Maria Lankowitz über die Bühne. Mit

Fritz Poppmeier (1993), Jürgen Maurer (2006), Martin Wiegele (2008), Lukas Nemecz (2017, 2020) und Timon Baltl (2019) konnten bereits fünf Steirer das Alps Tour-Turnier in Maria Lankowitz für sich entscheiden. Im heurigen Jahr stand ein steirischer Amateur ante portas: Jakob Lotschak führte bis zum 45. Loch das Feld an und erst auf den letzten neun Löchern fiel der Grazer etwas zurück und belegte schlussendlich Platz sieben. „Am Ende ging mir ein wenig die Luft aus, aber vor diesen Zuschauern zu spielen und bei den Gösser Open vorne dabei zu sein, das war schon besonders“, freute sich der 21-jährige Grazer über sein Abschneiden. „Turniere wie die Interwetten Open, der Audi Circuit oder die Gösser Open sind enorm wichtig. Hier können wir auf Golfanlagen, die wir kennen, und in einem bekannten Umfeld Erfahrungen bei den Professionals sammeln, das hilft uns für die nächsten Schritte im Profileben“, erklärt Lotschak. Den Sieg bei den Gösser Open holte sich in diesem Jahr der Spanier Alejandro Rodriguez Andreu.

Audi Circuit – eine Idee setzt sich durch

In der Corona-Zeit hatte Lukas Nemecz eine Idee: „Es gab keine Turniere für Professionals und eigentlich wollte sich dann eine Handvoll Professionals zusammentun und kleine Turniere spielen. Ich habe meine Idee Gary Stangl erzählt und nach ein paar Tagen stand eine Turnierserie mit vier Spieltagen, der Audi Circuit, für uns am Programm“, lacht Nemecz, der den Circuit bereits viermal gewinnen konnte. Der mit mehr als 50.000 Euro dotierte Audi Circuit ging heuer bereits zum siebenten Mal über die Bühne und neben der Wertung über die vier Turniertage gab es auch wieder das Format für Prominente. „Wir haben einen K.o.-Bewerb, das Audi Circuit Playoff, erfunden und das wird zur Gänze im ORF ausgestrahlt. Eine großartige Werbung für den Golfsport an sich und auch die Innovationskraft der Steiermark“, erklärt Organisator Gary Stangl. Im heurigen Jahr waren mit Alessandro Hämmerle, Jakob Dusek, Jonas Müller und Thomas Steu nicht weniger als vier Olympiamedailengewinner der Winterspiele in Mailand-Cortina 2026 am Start. Den Sieg beim Show-Event holte sich übrigens mit Hartberg-Kapitän Tobias Kainz ein Fußballer, den Audi Circuit sicherte sich Timon Baltl.



Interwetten Open als neues Highlight

Im GC Schladming-Dachstein findet seit 2025 ein Turnier der HotelPlanner Tour statt. Bei diesen Turnieren der zweithöchsten europäischen Liga geht es um nicht weniger als 300.000 Euro Preisgeld. Bei der Premiere sorgte Maximilian Steinlechner für einen Heimsieg, im heurigen Jahr war es der Tscheche Filip Mruzek, der am Fuße des Dachsteins siegreich blieb. Die Interwetten Open sind ein absolutes „Family-Business“. Franz Wittmann sen. und Franz Wittmann jun. organisieren das Turnier akribisch und mit viel Leidenschaft. „Wir benötigen für die Interwetten Open rund 500.000 Euro Budget – das ist heutzutage eine große Herausforderung“, erklärt Franz Wittmann sen.

Touristische Wertschöpfung

Allen drei Events bleibt eines gemeinsam: Neben der sportlichen Wichtigkeit bringen die Turniere auch eine enorme Wertschöpfung in die Steiermark. „Wir sprechen hier ja auch von ein paar Tausend Übernachtungen, das darf man nicht vergessen. Aus diesem Grund sind wir auch sehr stolz, dass diese Events in der Steiermark ausgetragen werden“, erklärt StGV-Vorstand Karl Fussi.

- 1 Franz Wittmann sen., Franz Wittmann jun., Sieger Filip Mruzek (CZE), Andreas Keinprecht (Schladming-Dachstein Tourismus) und Josef Schilcher (ÖGV-Vorstand).
- 2 Jakob Lotschak, Oliver Plieschnig (Brau Union) und Gösser Open-Sieger Alejandro Rodriguez Andreu (ESP).



- 3 Olympiasieger, Weltmeister und jede Menge Prominente beim Audi Circuit Playoff.
- 4 Niklas Regner, Gesamtsieger Timon Baltl, Aron Zemmer (ITA) und Lukas Nemecz.

SPA Hotel Erzherzog Johann ****

Golfpackage Steiermark GOLF CARD

Das 4-Sterne Spa Hotel Erzherzog Johann liegt direkt im Zentrum von Bad Aussee, im Herzen des steirischen Salzkammerguts. Das traditionsreiche Hotel verbindet regionale Gemütlichkeit mit modernem Komfort und bietet stilvolle Zimmer, einen großzügigen Wellnessbereich mit Sky Spa, Innen- und Außenpool sowie hervorragende regionale Küche. Dank seiner zentralen Lage ist das Hotel ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen, Radtouren und Ausflüge zu den Seen und Sehenswürdigkeiten der Region. Mit dem GC Ausseerland liegt eine der schönsten 9-Loch-Anlagen des Landes nur fünf Autominuten entfernt. Mit der Steiermark GOLF CARD können Sie auch bei Ihrer An- und Abreise die umliegenden Plätze genießen. Spielen Sie im Golf & County Club Schloss Pichlarn mit beeindruckendem Panorama am Fuße des Grimmings, fühlen Sie sich im GC Schladming-Dachstein wie die Profis auf der HotelPlanner Tour oder genießen Sie im GLC Ennstal Golf vor der spektakulären Kulisse der „Schlafenden Jungfrau“ (Weißenbacher Wände).

★ p.P. im Zirbenzimmer „Exklusiv“ ab € 519,-

Leistungen:

- 2 Übernachtungen inkl. reichhaltigem Buffetfrühstück
- 5-Gang-Gourmetmenü mit 3 Hauptgerichten zur Wahl sowie Auswahl an saisonalen Salaten am Buffet oder Themenbuffets laut kulinarischem Wochenplan
- Nachmittagssnack
- 1x Steiermark GOLF CARD mit 3 Greenfees

- Entspannen im JOHANN SPA im 2. Stock mit Zirbensauna, Lakonium, Sole- & Kräuterdampfbad, Ruhelandschaft mit Zirbenliegen, Kuschelecke und offenem Kamin
- Schwimmen im SKY SPA im 5. Stock mit Innen- und Aussenbecken, großzügigem Panorama-Liegebereich, Alpenkräuter-Bio-Sauna und Vitalounge für die Stärkung zwischendurch
- Kuscheliger Bademantel, Badepantoffeln und Badetasche während des Aufenthalts



Adresse und weitere Infos unter:

SPA Hotel Erzherzog Johann
Kurhausplatz 62 | 8990 Bad Aussee
Tel. +43 3622 525 07
info@ErzherzogJohann.at
www.ErzherzogJohann.at



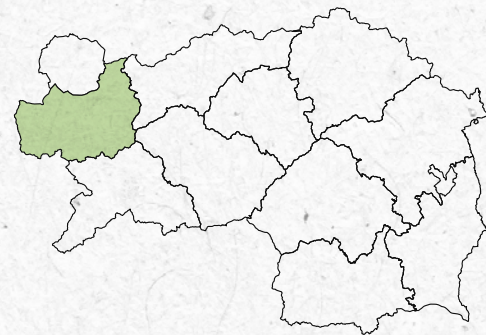
Das „Pebble Beach der Alpen“

Seit dem Vorjahr ist die Region Schladming-Dachstein auch im Sommer um eine Sportattraktion reicher: Mit den Interwetten Open kehrt die zweithöchste europäische Golf-Liga im GC Schladming-Dachstein ein. Damit gibt es zum Nightrace auch ein Pendant im Sommer.

Mit dem GC Schladming-Dachstein und dem Golf & Country Club Schloss Pichlarn verfügt die Region über zwei hochkarätige 18-Loch-Anlagen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Eingebettet im Talboden des Ennstals liegt der von Bernhard Langer entworfene Golfplatz des GC Schladming-Dachstein – auf 750 Metern Seehöhe. Langer verstand es sehr gut, die mächtigen Berge wirken zu lassen. Durch die vielen Wasserhindernisse wird die Anlage auch „Pebble Beach der Alpen“ genannt. Als Mitglied der „Leading Golf Courses of Austria“ steht der Platz für höchste Qualität, Herausforderung und zugleich Fairness für alle Spielstärken. Die ersten vier Spielbahnen sind bewusst so gestaltet, dass ein entspannter Einstieg gelingt – unabhängig vom Handicap.

Dramen haben sich dagegen schon auf Loch 18 abgespielt: Das Green des kurzen Par-5 ist von Wasser umgeben, aggressive Schläge werden aber durchaus belohnt.

Die Anlage feierte im letzten Jahr ihr 35-jähriges Bestehen und beschenkte sich selbst mit der Austragung der Interwetten Open – einem Turnier der HotelPlanner Tour. Als „Kirsche auf der Torte“ gab es dabei auch noch einen österreichischen Heimsieg von Maximilian Steinlechner (-21). Er gewann mit zwei Schlägen Vorsprung vor dem Italiener Filippo Celli (-19). Dass das noch nicht alles war, zeigte der Tiroler auch in dieser Saison bereits noch eine Etage höher auf der DP World Tour: Bei den Austrian Alpine Open in Kitzbühel setzte er mit Platz sieben ein echtes Ausrufezeichen, eine Woche später erreichte er bei den KLM Open in Amsterdam mit dem 3. Platz sein bis dahin bestes Karriereergebnis. Die Interwetten Open 2026 sicherte sich übrigens Filip Mruzek, und einmal mehr bewies die Anlage, dass man für ein Turnier dieser Kategorie gerüstet ist.



1



2



3



4



er Kurzspielplatz ideale Bedingungen. Nach der Fertigstellung des neu designten Golfplatzes 2025 folgte gleich der nächste Spatenstich: Das IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn baut derzeit seinen Wellnessbereich zu einer Wohlfühloase der Extraklasse um. Ungeachtet dessen zählt das Hotel bereits jetzt zu den Top-Adressen für Golfurlaube in Österreich.

Hoch vom Dachstein an

Die Region Schladming-Dachstein beeindruckt nicht nur mit attraktiven Golfmöglichkeiten, sondern vor allem mit ihrer eindrucksvollen alpinen Kulisse. Prägend für das Landschaftsbild sind der Dachstein-Gletscher und die Planai, die jedes Jahr mit dem legendären Nightrace zum Schauplatz eines der bekanntesten Wintersportereignisse wird.

1

Dank dem Design von Bernhard Langer wird der GC Schladming-Dachstein auch als das „Pebble Beach der Alpen“ bezeichnet. © Manuel Wiedner

2

Der Golf & Country Club Schloss Pichlarn bietet atemberaubende Blicke am Fuße des Grimings. © Manuel Wiedner

3

Nichts für schwache Nerven: Die Hängebrücke am Dachstein kostet einiges an Überwindung. © Harald Steiner_Dachstein

4

Im Schloss Trautenfels kann die Geschichte der Region im Rahmen einer Dauerausstellung erkundet werden. © Christoph Huber

5

Eine Fahrt mit der Zipline am Stoderzinken wird bis zu 100 km/h schnell. Ein Adrenalinkick auf über 2,5 Kilometern Länge. © Christoph Huber

5



Auch als Austragungsort großer internationaler Wettkämpfe hat sich Schladming einen Namen gemacht. Die Ski-Weltmeisterschaften der Jahre 1982 und 2013 sind fest in der Sportgeschichte verankert. Besonders in Erinnerung bleibt der Finaltag 2013, an dem Marcel Hirscher im Slalom die Goldmedaille gewann und sich damit zum gefeierten König der Weltmeisterschaften krönte.

Doch auch während der Sommermonate hat die Region zahlreiche Erlebnisse zu bieten. Die Dachstein-Gletscherwelt sorgt mit ihrer Hängebrücke, dem Sky Walk und dem Eispalast für außergewöhnliche Eindrücke. Darüber hinaus zählen Golfen, Wandern und Radfahren zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten. Eingerahmt von den imposanten Südwänden des Dachsteins, den sanfteren Höhen der Schladminger Tauern und dem mächtigen Grimming präsentiert sich eine Landschaft, die mit Vielfalt, Ursprünglichkeit und authentischem Charakter überzeugt. Dass die Region jährlich rund vier Millionen Übernachtungen verzeichnet, überrascht daher kaum.

Abwechslungsreicher Sommergenuss

Wer den Sommer in der Region Schladming-Dachstein verbringt, findet auch

abseits der Fairways und Greens zahlreiche Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen Aufenthalt. Mit einer Seehöhe von 745 Metern liegt Schladming rund 400 Meter über Graz, der steirischen Landeshauptstadt. Gerade während sommerlicher Hitzewellen macht sich dieser Höhenunterschied deutlich bemerkbar und spricht zusätzlich für einen erholsamen Urlaub in der Region. Für Bewegung in der Natur ist reichlich gesorgt: Rund 300 Bergseen, 1.000 Kilometer Wanderwege sowie 500 Kilometer Rad- und Mountainbikerouten eröffnen vielfältige Alternativen zum Golfspiel.

Auch Kunst- und Kulturinteressierte kommen auf ihre Kosten. Am Fuße des Grimmings thront Schloss Trautenfels auf einem Felssporn. Die Dauerausstellung widmet sich der Natur- und Kulturgeschichte des steirischen Ennstales, des Paltentales und des Ausseerlandes. Aufgrund der umfangreichen Sammlung und der vielfältigen Themenschwerpunkte wird das Schloss auch als „Joanneum im Kleinen“ bezeichnet.

230 Kilometer Pistenspaß

In den Wintermonaten verwandeln sich Schladming-Dachstein und das Ennstal in eine funkelnde Schneelandschaft. Die 4-Berge-Skischaukel mit Hauser Kaibling, Planai, Hochwurzen und Reiteralm

bietet gemeinsam mit weiteren reizvollen Skigebieten ein vielseitiges Pistenangebot von mehr als 230 Kilometern. Auch etwas weiter flussabwärts entlang der Enns warten attraktive Möglichkeiten für genussvolle Carving-Schwünge. Galsterberg, Riesneralm und Planeralm erfreuen sich dabei nicht nur unter Einheimischen großer Beliebtheit.

Hits statt Hundertstel

In Bezug auf Events lohnt sich aber auch ein Blick auf diesen Winter: Am 11. Dezember wird Helene Fischer beim Ski-Opening 2026 die Planai zum Beben bringen – da dieses Konzert binnen Stunden ausverkauft war, findet nun am 12. Dezember ein zweites Konzert statt. Im Vorjahr feierten ebenfalls rund 50.000 Fans die Auftritte der Kultband Backstreet Boys. Am 26. und 27. Jänner 2027 folgt das berühmte Night-race-Doppel – dieses Erlebnis gehört ebenfalls auf jede Bucket List.

- 6

Neben der 4-Berge-Ski-Schaukel bietet auch die Riesneralm ein herrliches Wintererlebnis. © Erwin Petz
- 7

Schladming-Dachstein verfügt über 1.500 Kilometer markierte Wanderwege für alle Ansprüche. Rund 300 Bergseen, dutzende Wasserfälle und sechs Weitwanderwege machen die Region zu einem der vielseitigsten Wandergebiete Österreichs. © Christine Hoeflehner_Hochwurzen
- 8

Ein echtes Steirakas-Brot aus dem Ennstal – ein wahres Muss für alle Kulinarik-Liebhaber. © Martin Huber

Von Haubenküche bis Almhütte

Wenn nach einem langen Skitag oder einzigartigen Konzerterlebnis der Hunger grüßt, gibt es in der Region Schladming-Dachstein schier unendliche Möglichkeiten: Das Gasthaus Krenn oder das Restaurant Zirbe im IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn sind nur zwei der insgesamt fünf Haubenlokale der Region. Doch Schladming-Dachstein überzeugt nicht nur mit gehobener Küche. Auch zahlreiche Hütten sorgen für besondere kulinarische Erlebnisse. Die Schafalm und Onkel Willy's Hütte sind nur zwei Beispiele für urige Einkehrmöglichkeiten, die mit ausgezeichneter Qualität begeistern. Eine regionale Spezialität darf dabei keinesfalls fehlen: ein echtes Steirerkas-Brot. Dieses Geschmackserlebnis lässt sich kaum in Worte fassen – man muss es einfach selbst probieren.



IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn *****

Golfpackage Steiermark GOLF CARD

Ein Ort voller Geschichte am Fuße des Grimmings. Das 5-Sterne Golf Resort IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn thront majestätisch über dem Ennstal und Golfspielerinnen und Golfspieler genießen den hauseigenen 18-Loch-Platz mit Panoramaausblick, die topmoderne TrackMan Range und Short Game Area sowie einen großzügigen Spa- und Wellnessbereich. Die ausgezeichnete Gourmetküche sowie moderne Zimmer und Suiten im historischen Schlossambiente runden Ihren Aufenthalt ab.

- ★

p.P. im Doppelzimmer Deluxe mit Balkon ab € 990,-
Einzelzimmer Deluxe mit Balkon ab € 1.210,-

Leistungen:

- 4 Nächte in einem Zimmer oder einer Suite
- Pichlarn Frühstück – reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Pichlarn Kulinarik – täglich wechselndes 5-Gänge-Menü
- Steiermark GOLF CARD mit 4 Greenfees - einlösbar am hoteleigenen 18-Loch-Golfplatz sowie wahlweise auf allen 24 teilnehmenden Golfplätzen der Steiermark GOLF CARD.

Tourismusverband Schladming-Dachstein
Ramsauerstraße 756 | 8970 Schladming
Tel. +43 3687 23310
info@schladming-dachstein.at
www.schladming-dachstein.at

SCHLADMING-DACHSTEIN

Golfclub Schladming-Dachstein
Oberhaus 59 | 8967 Haus
Tel. +43 3686 2630
www.schladming-golf.at



Golf & Country Club Schloss Pichlarn
Zur Linde 1 | 8943 Aigen im Ennstal
Tel. +43 3682 24440540
www.golfpichlarn.at



Golfclub Radstadt
Römerstraße 20 | 5550 Radstadt
Tel. +43 6452 5111
www.radstadtgolf.at

GOLF CLUB radstadt

Adresse und weitere Infos unter:

IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn
Zur Linde 1 | 8943 Aigen im Ennstal
Tel. +43 3682 24440
hotel@schlosspichlarn.at
www.schlosspichlarn.at





nen Welt. Hier lässt sich die Natur in besonders ursprünglicher Form erleben. Eine herausragende Rolle spielt das Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal. Dort befindet sich mit dem Rothwald der größte noch erhaltene Urwaldrest des Alpenbogens, der seit 2017 zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Auch im Klettersport blickt das Gesäuse auf eine lange Geschichte zurück. Mehr als hundert Jahre alte Routen treffen hier auf vollständig neu erschlossene Touren und zeigen, wie groß die Begeisterung für das Klettern in der Region ist. Berge wie Planspitze, Hochtor, Ödstein, Buchstein, Admonter Reichenstein und Kalbling bieten zahlreiche Möglichkeiten für alpine Herausforderungen. Besonders anspruchsvoll sind die Mehrseiltouren in den Nordwänden der Hochtorggruppe. Diese fallen über mehr als 1.000 Meter senkrecht und stellenweise sogar überhängend ab. Eine etwas leichtere Alternative bietet der Klettersteig am Buchstein-Südwandband.

Mix aus Natur, Kultur und Genuss

Das Gesäuse wird häufig mit „wildem Wasser und steilem Fels“ verbunden. Doch die Region zeigt sich nicht nur kraftvoll und ursprünglich, sondern ebenso kulturell, genussvoll und überraschend sanft. Ob bei einem Besuch im Stift Admont, bei einem ruhigen Spaziergang durch den Wald oder bei einer Golfrunde im GLC Ennstal – das Gesäuse lässt sich auf ganz unterschiedliche Weise erleben. Eine zentrale Rolle spielt dabei das Benediktinerstift Admont mit der größten Klosterbibliothek der Welt. Bereits der marmorne Boden sorgt durch seine optische Täuschung für Staunen und gibt den Besucherinnen und Besuchern Rätsel auf. Der größte klösterliche Bibliothekssaal der Welt beherbergt rund 70.000 Bände und wird mitunter sogar als achtetes Weltwunder bezeichnet. Insgesamt umfasst der Bestand des Stiftes etwa 200.000 Werke, die sich überwiegend mit theologischer Literatur und wissenschaftlichen Themen beschäftigen. Auch kunsthistorisch hat das Stift einiges zu bieten. Die ausgestellten Werke führen von der Romanik bis zum Barock, während das Museum mit zeitgenössischer Kunst zugleich moderne Akzente setzt. Wer trotz des kulturellen Angebots nicht ganz auf die beeindruckende Natur der Region verzichten möchte, findet im Naturhistorischen Museum zahlreiche interessante Einblicke und viel Wissenswertes. Nach Landschaft und Kultur darf schließlich auch der kulinarische Genuss nicht fehlen. Empfehlenswert sind etwa der Köblwirt in Johnsbach, der Stiftskeller & Café und der Kirchenwirt in Admont sowie der Gasthof Hensle in St. Gallen. Auf den Speisekarten stehen regionale Schmankerl ebenso wie Wild- und Fischgerichte. Eine Spezialität sollte man sich im Ennstal jedoch keinesfalls entgehen lassen: Eine echte Kaspressknödelsuppe, die für viele Einheimische ebenfalls beinahe den Rang eines Weltkulturerbes besitzt.



Golfen in einer anderen Welt!

Im Norden der Steiermark offenbart sich eine der beeindruckendsten Naturlandschaften des Landes: das Gesäuse. Inmitten faszinierender Gebirge, schroffer Felswände, tief eingeschnittener Täler und kristallklarer Flüsse lädt ein Golfplatz zu unvergesslichen Runden ein.

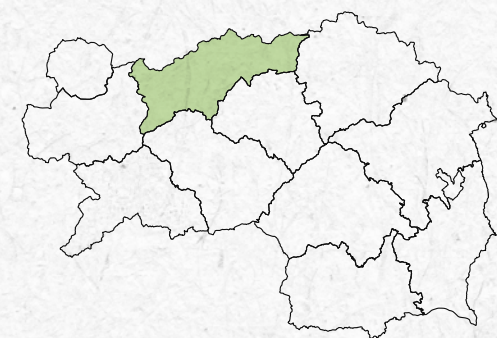
GLC Ennstal – Golf vor spektakulärer Kulisse

Für Golfliebhaber hält die Region Gesäuse den Golf- & Landclub Ennstal in Weißenbach bei Liezen bereit. Als drittälteste Golfanlage der Steiermark, 1977 gegründet, hat die Golfanlage eine bewegte Vergangenheit. Der Start erfolgte als 9-Loch-Anlage und nach dem Ausbau auf 18-Loch kam der „Besuch“ des Wachtelkönigs. Dadurch musste die Anlage erneut umgebaut werden und war kurzzeitig nur als 16-Loch-Anlage bespielbar. Mittlerweile zählt sie zu den schönsten 18-Loch-Anlagen der Steiermark. Ein durchdachtes Layout, herrliche Ausblicke auf den Grimming und die „Schlafende Jungfrau“ (Weißenbacher Wände) begleiten eine Runde. Besonders attraktiv und spektakulär: die Löcher 15 bis 18. Auf diesen vier Löchern haben sich schon oftmals Turniere und Meisterschaften entschieden. Nach der Runde geht es ins gemütliche Clubhaus, eine alte Fischerhütte, zum „Charly“. Mit regionalen Spezialitäten und einem kühlen Getränk kann man den Tag hier gemütlich ausklingen lassen. So ist der Golf- & Landclub Ennstal weit mehr als nur ein Platz zum Spielen: Er ist ein Ort zum Durchatmen, Genießen und Kraft tanken. Und übrigens: Das herrliche Titelbild der Steiermark GOLF CARD stammt vom GLC Ennstal – darauf zu sehen ist das 4. Green.

Die Vielfalt des Gesäuses erleben

Zu jeder Jahreszeit eröffnet das Gesäuse vielfältige Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen Aufenthalt. Raftingtouren auf der Enns oder der Salza sorgen ebenso für besondere Erlebnisse wie das Skifahren in der Kaiserau oder das Langlaufen auf den mehr als 50 Kilometer langen Loipen der Region.

Vor allem Wanderbegeisterte finden im Gesäuse Wege für jedes Niveau. Das Angebot reicht von gemütlichen Spaziergängen entlang der Enns bis hin zu anspruchsvollen Gipfeltouren über markante Kalkwände. Wer die Region mehrere Tage lang erkunden möchte, kann sich auf die siebentägige Gesäuse-Hüttenrunde begeben und dabei in sechs verschiedenen Berghütten übernachten. Die außergewöhnliche Naturlandschaft der Region steht dabei unter besonderem Schutz. Das Gesäuse ist zugleich Nationalpark, Naturpark, UNESCO Global Geopark und Weltnaturerbe und vermittelt dadurch den Eindruck einer ganz eige-



Tourismusverband Gesäuse

Hauptstraße 35
8911 Admont
Tel. +43 3613 211 60 10
www.gesaeuse.at



Golf- & Landclub Ennstal Weißenbach Liezen

Am Golfplatz 1
8940 Liezen
Tel. +43 3612 24821
www.glcennstal.at



- 1 Der Golf- und Landclub Ennstal in Weißenbach bei Liezen wurde 1977 gegründet und ist damit die drittälteste Golfanlage der Steiermark. © Manuel Wiedner
- 2 Die Natur-Landschaft im Gesäuse lädt zum Wandern und Verbleiben ein. © TV Gesäuse/Michael Königshofer
- 3 Perfekt für Team-Events oder den nächsten Familienausflug: Eine Rafting-Tour auf der Salza. © Nationalpark Gesäuse/Stefan Leitner
- 4 Die Kaspressknödelsuppe kommt für viele Einheimische einem Weltkulturerbe gleich. © STG/Erich Neuhold

- 5 Mensch und Tier leben im Gesäuse noch ganz nah beisammen – ein einmaliges Erlebnis. © Herfried Marek
- 6 Das Stift Admont wird auch als „achtetes Weltwunder“ bezeichnet. Grund dafür ist unter anderem die größte Klosterbibliothek der Welt mit rund 70.000 Bänden. © Günther Steininger
- 7 Bereits im frühen 16. Jahrhundert wird die Wallfahrtskirche am Frauenberg urkundlich erwähnt. Diese wird seither ununterbrochen von Admonter Benediktinern betreut. Als größte Blütezeit des Wallfahrtsorts gilt das 18. Jahrhundert: Bis zu 60.000 Pilger im Jahr wurden gezählt. © Tom Lamm



Berge,

Bier & Birdies

Wer seinen Golfurlaub mit alpiner Natur, regionaler Kulinarik und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten verbinden möchte, findet in der Region Murau ideale Bedingungen. Gleich drei attraktive 18-Loch-Anlagen, beeindruckende Ausblicke auf die Bergwelt und zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten machen das Gebiet rund um die „Bierstadt“ Murau zu einem vielseitigen Reiseziel für Golfer und (Bier-)Genießer.

Golfclub Murau Kreischberg

Die von Diethard Fahrenleitner und Barbara Eisserer geplante Par-72-Anlage besticht durch ihren Abwechslungsreichtum, ein faires Layout und sportliche Herausforderungen. Der Start erfordert gleich volle Konzentration: Die Löcher 1, 2 und 3 verlangen präzise Schläge und gutes Course Management. Am ersten Loch braucht man einen guten Drive, um danach das höherliegende Green in Regulation zu erreichen. Auf Loch 2 wird einem auch klar, dass man sich in der „Holzregion“ befindet. Links und rechts begleitet dichter Wald das Par-4 und hier ist Genauigkeit erforderlich. Belohnt wird man dann mit dem Abschlag auf Loch 3: Der Drive ist gefühlt 100 Meter in der Luft und fliegt minutenlang – das ist natürlich übertrieben, aber es erscheint einem so. Spannend sind auch die parallel verlaufenden Löcher 9 und 18. Loch 9 präsentiert sich mit seinen 425 Metern vom gelben Abschlag als unerreichbar und Loch 18 lockt die guten Spieler zur Attacke: Das Green des 465 Meter langen Par-5 ist jedoch gut verteidigt und daher ist auch ein Lay-up keine schlechte Variante. Nach der Runde geht's ins Clublokal mit dem Namen EAGLE. Hier kann man sich herzlich mit Schmankerln aus der Region stärken.

Im GC Murau-Kreischberg haben die Murauer das Thema Golf und Ski auf eine wirklich beeindruckende Art und Weise verbunden: Golfplatz und Skipisten befinden sich in einer wirtschaftlichen Hand und das schafft unbezahlbare Synergien. Liftpersonal und Pistenarbeiter sind im Sommer als Greenkeeper und im Sekretariat tätig – so kreiert man Ganzjahresstellen. Generell zählt die 18-Loch-Anlage seit 2006 zu den schönsten Plätzen der Steiermark und feierte heuer ihr viel umjubeltes 20-Jahr-Jubiläum.

Golfclub Grebenzen Mariahof

Murau verfügt aber mit dem GC Grebenzen-Mariahof über eine weitere herrliche 18-Loch-Anlage, die nur rund 25 Minuten vom Kreischberg entfernt ist. Ähnlich wie am Kreischberg sollte man sich auch hier für die ersten Löcher gut aufwärmen, man muss gleich vom ersten Abschlag weg „liefern“. Das erste Loch ist ein leichtes Dogleg nach links und hier muss der zweite Schlag „sitzen“, um das Green zu treffen. Danach kommen zwei anspruchsvollere Löcher: Das zweite Loch schlängelt sich als Doppel-Dogleg nach rechts einen kleinen Hügel nach oben und erfordert genaue Schläge. Loch 3 geht dann noch einmal nach dem zweiten Schlag steil nach oben. Am Abschlag von Loch 4 erkennt man dann das erste Mal, warum hier auch mit dem Motto „Golf mit Weitblick“ geworben wird. Persönlich kommt der Autor dieser Zeilen aber beim Abschlag von Loch 6 ins Schwärmen: Einmal mehr geht es bei diesem Par-4 steil hinunter und der Ball hat einen extremen Luftstand. Im Prinzip sind bereits die ersten 9-Loch wirklich abwechslungsreich und spannend.

Der Charakter bleibt auch auf den zweiten 9-Loch gleich, allerdings geht es nur mehr sanft bergauf. Spannend wird es dann nochmals am

Ende: In Grebenzen-Mariahof sind die Löcher 16-18 der „Amen Corner“. Die 16 ist ein Par-5, das sich als Doppel-Dogleg nach links zieht. Das Green ist dann leicht erhöht und schwer anzuspielen. Die 17 ist ein mittellanges Par-3, das leicht bergab geht und von Bunkern gut verteidigt wird. Das Abschlussloch ist wieder ein Par-5 und hier wurden schon viele Helden geboren und Niederlagen erlitten. Das Green wird von einem Wasser bewacht und die Attacke mit dem zweiten Schlag sollte gut überlegt sein.

Das Clubhaus mit Sonnenterrasse lädt nach der Runde zum Verweilen ein. Ob Anfänger oder erfahrener Golfer – der Golfclub Grebenzen-Mariahof ist ein Ort zum Wohlfühlen, Entspannen und sportlichen Genießen. Ein echter Geheimtipp für alle, die das Besondere suchen.

Aller guten Dinge sind drei – Golfclub Lungau Katschberg

45 Minuten von Murau entfernt gibt es mit dem GC Lungau-Katschberg eine weitere 18-Loch-Anlage. Dort kann, obwohl in Salzburg gelegen, ebenfalls mit der Steiermark GOLF CARD gespielt werden. Alle Infos zur Anlage finden Sie unter www.golfclub-lungau.com



1 Prachtvoll und schwierig: Der GC Murau-Kreischberg hat einige Herausforderungen parat. © Tom Lamm

2 Hier werden Helden geboren: Das 18. Green in Grebenzen-Mariahof ist gut verteidigt und erfordert ein gutes Course Management zum Abschluss. © Manuel Wiedner

3 Im Winter wartet das Skigebiet am Kreischberg mit 42 Pistenkilometern und einem hochmodernen Snowpark auf Wintersport-Freunde jeglicher Art. © Tom Lamm

4 Bei einer Fahrt mit dem Dampfzug der Murtalbahn kann man die Spieler am 10. und 16. Loch im GC Murau-Kreischberg beobachten. © Tom Lamm

5 Die Burg Rothenfels im Wölzertal ist eine der wenigen mittelalterlichen Burgen, die ihr ursprüngliches Erscheinungsbild bis heute erhalten hat. © Tom Lamm



Wo Braukunst auf Golfkunst trifft

Seit Jahrhunderten ist Murau eng mit der Kunst des Bierbrauens verbunden. Bereits seit dem Jahr 1495 wird diese Tradition in der Bezirkshauptstadt gepflegt und besonders die Murauer Brauerei hat wesentlich dazu beigetragen, die Region weit über ihre Grenzen hinaus bekannt zu machen. Heute lässt sich die charakteristische Biervielfalt bei einem Besuch der „Brauerei der Sinne“ auf besondere Weise entdecken und genießen. Doch Murau hat kulinarisch weit mehr als Hopfen und Malz zu bieten. Die Murauer Brauerei ist seit einiger Zeit auch mit ihren alkoholfreien „Murelli“-Limonaden wortwörtlich in aller Munde. Mit der Ski-Crosserin Katrin Ofner und Ski-Ass Conny Hütter hat die Marke auch namhafte Botschafterinnen, die die Sorten wie Rhabarber-Minze, Himbeere, Orange-Maracuja und viele weitere noch bekannter machen. Erfrischende Limonaden können vor allem Aktivurlauber gut gebrauchen. Diese finden in der Landschaft südlich der Niederen Tauern vielfältige Möglichkeiten. Zahlreiche Wander- und Radwege führen durch die Höhenzüge der Region. Mit Frauenalpe, Grebenzen, Zirbitzkogel und Kreischberg warten gleich mehrere markante Bergziele darauf, entdeckt zu werden. Eine besondere Rolle nimmt dabei der Kreischberg ein, der zu jeder Jahreszeit Erlebnisse für die ganze Familie bietet. Im Sommer bestimmen Wanderer und Mountainbiker das Bild, während sich der Berg im Winter in ein vielseitiges Wintersportparadies verwandelt. Gemeinsam mit den attraktiven Golfplätzen entstehen so ideale Voraussetzungen für einen abwechslungsreichen Urlaub in der Region Murau.

Ein Schnee Erlebnis für alle

Wenn die Golfplätze im Winter zur Ruhe kommen, übernimmt der Kreischberg die sportliche Hauptrolle. Mit 42 Pistenkilometern und einem hochmodernen Snowpark bietet das Skigebiet sowohl Einsteigern als auch Profis ideale Bedingungen für abwechslungsreiche Tage im Schnee. Dass sich die Region

Murau seit 1987 offiziell als „WM-Region“ bezeichnen darf, kommt nicht von ungefähr. Den Anfang machten damals die Weltmeisterschaften im Skibob. In den darauffolgenden Jahrzehnten entwickelte sich der Kreischberg zu einer international bekannten Bühne des Freestyle-Ski- und Snowboardsports. Die Snowboard-Weltmeisterschaft 2003 setzte neue Maßstäbe, ehe die Freestyle-Ski- und Snowboard-Weltmeisterschaft 2015 endgültig bestätigte, dass die Infrastruktur des Kreischbergs zur internationalen Spitze im Wintersport zählt. Diese ausgezeichneten Trainingsmöglichkeiten ziehen auch heimische Spitzensportlerinnen und Spitzensportler an. Zu den regelmäßigen Gästen gehört Snowboard-Queen Anna Gasser. Die zweifache Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Big Air trainiert hier unter anderem auf einem riesigen Lande-Airbag. Dort kann sie schwierige Sprünge einstudieren, bevor sie die neuen Tricks anschließend auf Schnee ausprobiert. Die Kärntnerin, die bereits dreimal zu Österreichs Sportlerin des Jahres gewählt wurde, bezeichnet den Kreischberg daher liebevoll als ihr zweites Zuhause. Wer die Region lieber auf gemütliche Weise erkundet, sollte eine Fahrt mit der Murtalbahn unternehmen. Sie dient nicht nur als öffentliches Verkehrsmittel, sondern ist vor allem für ihren historischen Dampfzug bekannt, der an eine längst vergangene Epoche der Eisenbahn erinnert. Die mehr als 37 Kilometer lange Strecke führt direkt entlang der Mur von Murau nach Tamsweg und bietet ein Dampfzugerlebnis wie aus dem Bilderbuch. Dabei passiert die Bahn auch den Golfplatz Murau-Kreischberg. Aus den Waggons lässt sich sogar das Spielgeschehen am 10. und 16. Loch beobachten.

6 Die Murauer Bier Apotheke ist nicht nur eine Lokalität zum gemütlichen Zusammentreffen, sondern beinhaltet auch einen Shop, in dem apothekentypische Produkte gekauft werden können. Von Shampoos, Salben, Lotions, Seifen bis hin zu Zirbenkerzen, Zirbenkissen, Bierkäse, Biersenf, Biergelees, Biersalze und Bierlikör lässt der Shop keine Wünsche offen. © Michael Königshofer

7 Bereits seit 1495 wird in Murau Bier gebraut. Speziell die Murauer Brauerei spielt seither eine besondere Rolle in der Region. © Tom Lamm

Die Top 5 Ausflugsziele in der Region Murau

- 1. Brauerei der Sinne:** Tauchen Sie ein in die Welt des Murauer Biers und erfahren Sie auf unterhaltsame Weise, wie aus ausgewählten Zutaten der bekannte Gerstensaft entsteht. Die Brauerei der Sinne vermittelt den gesamten Brauprozess anschaulich – von den ersten Arbeitsschritten bis zum fertigen Bier. Dabei lässt sich nicht nur der Wissensdurst stillen, sondern auch die Vielfalt des Murauer Biers entdecken.
- 2. Benediktinerstift St. Lambrecht:** Erleben Sie mit dem Kloster St. Lambrecht einen kulturellen Mittelpunkt der Region. Konzerte in der Stiftskirche und in den Prunksälen, die Künstlerbegegnung „LambeArt“ und die Öffnung der Museen sind wesentliche Bestandteile.
- 3. Raftingtour entlang der Mur:** Eine Raftingtour auf der Mur verspricht abwechslungsreiche Action und eine willkommene Abkühlung an heißen Sommertagen. Das Erlebnis eignet sich besonders gut für Gruppenausflüge. In Booten mit mindestens sieben Personen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Kraft der Mur auf eine Weise kennen, wie sie sonst kaum irgendwo in der Steiermark zu spüren ist.
- 4. Murtalbahn Dampfzug:** In historischen Waggons geht es durchs Obere Murtal, entlang der Mur, durch malerische Gebirgskulissen, vorbei an Wald und Au. Eine Erfahrung,

die das Herz jedes Eisenbahnfreundes höherschlagen lässt. Musikalische Unterhaltung und kulinarische Schmankerl im Zug runden dieses Eisenbahnerlebnis ab.

- 5. Mythos Edelstein Kranzelbinder:** Erleben Sie Österreichs größte Edelstein und Schmuckwelt. Ob der Besuch der Sonderausstellung, das Bewundern von metergroßen Kristallgiganten, Schmuckstücke selbst zu kreieren oder Edelsteinkugeln aufzuknacken, der Mythos von Edelsteinen wird bei Jung und Alt einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Tourismusverband Murau

Liechtensteinstraße 3–5 | 8850 Murau
Tel. +43 3532 2720 | www.regionmurau.at



Golfclub Murau-Kreischberg

Am Golfplatz 1 | 8861 St. Georgen/Murau
Tel. +43 3537 22221 | www.golf-murau-kreischberg.at



Golfclub Grebenzen-Mariahof

Forst 300 | 8812 Mariahof
Tel. +43 3584 33222 | www.gc-mariahof.at



Golfclub Lungau/Katschberg

Feldnergasse 165 | 5582 St. Michael
Tel. +43 6477 7448 | www.golfclub-lungau.com



Ferners Rosenhof****

Golfpackage Steiermark GOLF CARD

Golfen in Murau, ein wahrhaftiges Vergnügen für Golfliebhaber jeder Spielstärke. Verbringen Sie Ihren Aufenthalt im idyllischen Rosenhof, wo großzügig eingerichtete Zimmer und eine ruhige Lage auf Sie warten. Genießen Sie das kühle Nass an heißen Sommertagen und schlagen Sie mit der Steiermark GOLF CARD auf 24 Anlagen ab. Mit den Golfanlagen Murau-Kreischberg, Mariahof, Murtal oder Lungau-Katschberg gibt es vier Golfanlagen in der engeren Umgebung. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie Ihr Spiel inmitten dieser malerischen Umgebung. Erleben Sie Golfen in Murau und lassen Sie sich vom Charme des Rosenhofs verzaubern.

★ **p.P. im Doppelzimmer ab € 600,-**
Einzelzimmerzuschlag € 15,- pro Tag
Angebotszeitraum bis 31. Oktober 2026.

Leistungen:

- 3 Nächte im Landhaus-Doppelzimmer (40m²) mit Balkon
- Steiermark GOLF CARD wahlweise mit drei, vier oder fünf Greenfees
- 4-Gang-Verwöhnmenü „Hoambuachn 50“
- Regionales Frühstücksbuffet mit frisch zubereiteten Eiergerichten & frisch gepressten Säften
- Welcome Drink an unserer neu errichteten Hotelbar
- Caddy-Raum für Ihr Golfbag
- Kostenloser Parkplatz & E-Ladestation (0,50c/kwh)

- Nachmittagsjause
- 6er-Tray Murauer Märzen 0,33 l am Abreisetag
- Auf Wunsch Shuttleservice zum und vom Golfplatz Murau-Kreischberg



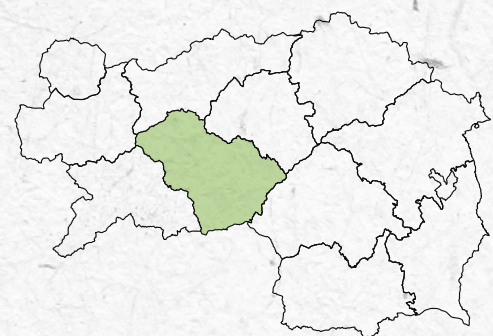
Adresse und weitere Infos unter:

Ferners Rosenhof
Roseggerstraße 9 | 8850 Murau
Tel. +43 3532 2318
hotel@rosenhof-murau.at
www.rosenhof-murau.at



Ihr Boxenstopp zwischen

Golf und Genuss



Tourismusverband Murtal

Red Bull Ring Straße 1
8724 Spielberg
Tel. +43 3577 26 600
www.murtal.at



Golf Club Murtal

Frauenbachstraße 51
8724 Spielberg
Tel. +43 3512 75213
www.gcmurtal.at



Wer Abwechslung sucht, ist im Murtal genau richtig. Die grüne Landschaft mit dichten Wäldern und der einladenden Mur sowie unzählige Freizeitaktivitäten machen die Region zu einem Refugium für unvergessliche Urlaubsmomente. Der Red Bull Ring in Spielberg ist die Lebensader des ganzen Tales. Nur wenige Schläge davon entfernt: ein 18-Loch-Meisterschaftskurs!

Golfclub Murtal

Am Fuße der Seckauer Alpen breitet sich die großzügige 18-Loch-Anlage des GC Murtal aus, eingebettet in eine idyllische Waldlandschaft, die mit kristallklaren Grundwasserseen und plätschernden Bächen das Auge und das Golferherz gleichermaßen erfreut. Seit seiner Gründung im Jahr 1995 wurde der Platz mehrfach sorgfältig umgestaltet und verbessert. Zuletzt hat der renommierte irische Golfplatz-Architekt Jeff Howes die Anlage in einen Meisterschaftskurs verwandelt. Eine Besonderheit dabei: Von Loch 4 sind es nur rund 800 Meter Luftlinie bis zur Jochen Rindt Kurve am Red Bull Ring. Perfekte Voraussetzungen also für einen Tag voller Motorsport und Golfgenuss. Seit 2026 betreibt die Murhof Gruppe nun diese Golfanlage und bereits in der ersten Saison ist eine neue Handschrift zu erkennen: Mit Dominic Angkawidjaja übernahm ein ehemaliger Nationalteamtrainer die Golfschule und auch der Platz präsentiert sich wieder in sehr guter Qualität. Ob ambitionierter Turnierspieler oder leidenschaftlicher Freizeitgolfer, der Golfclub Murtal bietet den perfekten Rahmen für ein unvergessliches Golfvergnügen - hier darf ein Boxenstopp auch gerne länger dauern.

Das österreichische Motorsport Mekka

Abseits des Golfsports ist das Murtal vor allem für seine große Motorsporttradition bekannt. Seit der Rückkehr der Formel 1 im Jahr 2014 sorgt der Red Bull Ring für neuen Schwung in der gesamten Region. Neben der Königsklasse des Motorsports sind mittlerweile auch Rennserien wie die MotoGP und die DTM seit vielen Jahren fest mit der Strecke in Spielberg verbunden. Liebhaber besonders ikonischer Fahrzeuge kommen bei den jährlich stattfindenden Red Bull Ring Classics auf ihre Kosten. Sie erwartet ein eindrucksvolles Fest des historischen Motorsports mit sieben sehenswerten Rennserien und einer Vielzahl spektakulärer Rennwagen aus aller Welt. Darüber hinaus hält der Red Bull Ring das ganze Jahr über zahlreiche Erlebnisse für Motorsportbegeisterte bereit. Bei ausgewählten Angeboten können Sie selbst hinter dem Steuer Platz nehmen und einige Runden auf der Rennstrecke absolvieren.



Wandern & genießen

Für Wanderbegeisterte eröffnet das Murtal eine beeindruckende Vielfalt: 92 Berggipfel ragen mehr als 2.000 Meter über den Meeresspiegel, kristallklare Bergseen laden zum Verweilen ein und gemütliche Wege führen durch aromatisch duftende Zirbenwälder. Wer anschließend Entspannung abseits des grauen Asphalts und inmitten grüner Landschaften sucht, findet in der Therme Aqualux in Fohnsdorf den passenden Rückzugsort. Mehr als 900 Quadratmeter Wasserfläche, verschiedene Saunen und zahlreiche Rutschen sorgen dafür, dass sich Gäste jeden Alters wohlfühlen. Eine weitere Möglichkeit, dem rasanten Alltag zu entkommen, bietet die Benediktinerabtei Seckau. Heute zieht die Abtei mit ihrer 850-jährigen Geschichte längst nicht mehr ausschließlich Gläubige an. Das angeschlossene Gymnasium, die Dauerausstellung „Welt der Mön-

che“, die klostereigenen Betriebe und die Schnapsbrennerei machen sie zu einem vielseitigen Ausflugsziel.

Genussvielfalt aus der Region

Im Murtal besitzt gutes Essen einen besonders hohen Stellenwert. Viele Restaurants und Gasthäuser werden bis heute als traditionelle Familienbetriebe geführt. Die kulinarische Bandbreite reicht von steirischen Klassikern wie Backhendlsalat und Brettljause bis zu regionalen Spezialitäten wie Seckauer Lebkuchen und Murtaler Steirerkas. Wer es etwas exklusiver mag, dem sei das Steirerschlössl in Zeltweg wärmstens ans Herz gelegt. Freuen Sie sich auf außergewöhnliche Gourmet-Kreationen aus der Küche von Martin Steinkellner, die Sie im eleganten Restaurant des Jugendstilhotels genießen können. Mit Chefsommelier Patrick Leger sind Sie auch bei der Weinauswahl in besten Händen.

Steirerschlössl ****

Golfpackage Steiermark GOLF CARD

Wenn der Sommer das Murtal in sattes Grün taucht, verbinden sich sportliche Erlebnisse und kulinarischer Genuss zu einer besonderen Auszeit. Das exklusive Golfpackage im Steirerschlössl lädt von Juni bis September dazu ein, die schönsten Golfplätze der Steiermark zu entdecken – kombiniert mit der Ruhe, Kulinarik und Großzügigkeit dieses außergewöhnlichen Hauses. Im Herzen von Zeltweg vereint das traditionsreiche Jugendstilhotel der Tauroa-Gruppe historische Eleganz mit modernem Luxus. Die 26 exklusiven Zimmer und Suiten, ausgestattet mit hochwertigen Marmorbädern, edlen Materialien und viel Liebe zum Detail, bieten ein stilvolles Ambiente, das den Charme vergangener Zeiten mit zeitgemäßem Komfort verbindet.

★ p.P. in der Junior Suite ab € 475,50

Leistungen:

- 2 Nächte inklusive Frühstück
- 3 Greenfees einlösbar in den 24 Partner-Golfclubs der Steiermark GOLF CARD
- Aperitif
- Genussvolles Dinner



Adresse und weitere Infos unter:

Steirerschlössl
Hauptstraße 100 | 8740 Zeltweg
Tel. +43 3577 22601
steirerschloessl@tauroa.at
www.tauroa.at/steirerschloessl





Erz im Berg – Eisen im Bag

Nicht nur beim Golfspiel ist in der Region Erzberg-Leoben ein gutes Eisen entscheidend. Auch abseits von Fairway und Green prägt Eisen hier seit Jahrhunderten die Identität. Rund um den mächtigen Erzberg, wo seit Generationen Erz abgebaut wird, verbinden sich Geschichte, Natur und sportlicher Genuss auf besondere Weise.

- 1 Der GC Reiting Trofaiach besticht auch mit herrlichen Ausblicken auf die Eisenerzer Alpen. © Manuel Wiedner
- 2 Mittlerweile zählt das Erzberg Rodeo zu den bekanntesten Veranstaltungen der Steiermark. Beim Rennen 2026 kamen von 500 Teilnehmern nur 15 Fahrer ins Ziel. © GEPA pictures
- 3 Bereits im zwölften Jahrhundert sollen Eisenbauern im Erzberg die ersten Erzkörper abgebaut haben. Es handelt sich dabei um den größten Eisenerztagbau Mitteleuropas. © Steiermark Tourismus/Harry Schiffer
- 4 Im Alpenaquarium Gröblsee erwartet Sie auf 1.160 Metern Seehöhe ein ganz besonderes Taucherlebnis. In der höchsten Tauchbasis Europas können Fische verschiedenster Arten unter Wasser gefüttert und sogar gestreichelt werden. © Susanne Einzenberger
- 5 Am Wilden Berg in Mautern können bei einer Alpensafari auch Bären bestaunt werden. © Wilder Berg/Harald Steiner

Golfvergnügen in Trofaiach

Mitten in der Naturlandschaft der Region liegt der Golfclub Trofaiach, der bereits zu den Klassikern der Steiermark zählt. Ein großer Vorteil der Anlage: Sie liegt auf einem herrlichen Hochplateau, das auch großzügige Blicke auf die bizarre Bergwelt der Eisenerzer Alpen zulässt. Ein weiteres Erkennungsmerkmal der Anlage: Große Greens, die häufig von anspruchsvollen Bunkerlandschaften verteidigt werden, wie sie oft nur auf internationalen Golfanlagen zu finden sind. Wasser ist auch ein wichtiges Element auf der Golfanlage Reiting Trofaiach. Gerade die Löcher 11, 12 und 13 erfordern diesbezüglich präzise Schläge. Ein weiterer Pluspunkt ist die moderne und großzügige Driving Range. Kulinarisch gibt es nach der Runde eine einzigartige Belohnung: Im Clublokal „Tarantella“ von Daniel Trost werden neapolitanische Pizzen serviert. Mittlerweile hat sich die „Tarantella“ in der Region etabliert und auch viele Nichtgolfer kommen auf eine Pizza in das ganzjährig geöffnete Lokal vorbei.

Naturerlebnisse mit Panorama

Zahlreiche Wege führen in der Region durch abwechslungsreiche Kulissen und eröffnen immer wieder eindrucksvolle Fernblicke. Besonders beliebte Tourenziele sind der Reiting, der Reichenstein, der Polster, das Gößbeck und die Mugel. Nicht jede Entdeckungstour muss jedoch bis auf einen Gipfel führen. Auf den Erlebnispfaden der Region lassen sich Landschaft, Kultur und Geschichte auf angenehme Weise miteinander verbinden. Entlang der Steirischen Eisenstraße wird sichtbar, wie eng die Natur mit der industriellen Vergangenheit des Erzberglandes verbunden ist. Historische Spuren und landschaftliche Besonderheiten begleiten Wan-



dernde auf Schritt und Tritt. Auch der Winter eröffnet zahlreiche Möglichkeiten, die Region aktiv zu erleben.

Am Präbichl ziehen Skifahrer ihre Schwünge durch den Schnee, während die Eisenerzer Ramsau mit ihren Langlaufloipen zu sportlichen Ausflügen einlädt. Eine Fahrt mit dem nostalgischen Einser-Sessellift ist zu jeder Jahreszeit ein besonderes Erlebnis. In gemächlichem Tempo geht es von der Talstation hinauf auf die sonnigen Höhen des Präbichls. Für Familien zählt der Wilde Berg in Mautern zu den Höhepunkten der Region. Zwischen Wald und Berglandschaft begegnen Besucher heimischen Tieren wie Bären, Wölfen, Luchsen, Gämsen, Steinböcken, Rehen, Murmeltie-

ren, Eseln und seltenen Ziegenrassen. Spannende Einblicke bieten die täglichen Fütterungen von Bären, Wildkatzen, Füchsen und Waschbären. Den krönenden Abschluss bildet die rasante Fahrt mit der Sommerrodelbahn zurück ins Tal.

Auf jeden Fall einen Besuch wert ist auch das Erzberg Rodeo. Dabei verwandelt sich der Erzberg in eine Bühne für spektakulären Endurosport. Fahrer aus aller Welt stellen sich steilen Anstiegen, felsigen Passagen und extremen Bedingungen. Das legendäre Rennen gilt als eine der härtesten Herausforderungen im internationalen Motorradsport und begeistert jedes Jahr Tausende Fans.

Was Sie unbedingt in der Region Erzberg Leoben erleben sollten

1. **Gösseum und Gösser Brauerei:** Ein Besuch im Braumuseum von Gösser ist eine Reise durch die Zeit. Sie beginnt mit der urkundlich belegten Gründung des Stiftes Göss im Jahre 1010. Moderne Technik und Architektur, historische Raritäten und die Möglichkeit, den Brauprozess hautnah beobachten zu können – all das können Sie in Göss erleben.
2. **Asia Spa Leoben:** Mitten im Herzen der Steiermark genießt man das Zusammenspiel aus fernöstlicher und europäischer Architektur und Lebensweise. Doch damit nicht genug: Im Asia Hotel & Spa Leoben trifft nicht nur Asien auf Europa, sondern auch Abenteuer auf Entspannung. Das perfekte Alternativprogramm an regnerischen Tagen oder ein entspannter Tagesausklang nach einer Golfrunde im GC Reiting Trofaiach.
3. **Abenteuer Erzberg:** Ein Muss für alle, die Technik, Geschichte und Action mögen: Der aktive Erzberg-Tagebau in Eisenerz lässt sich mit dem „Hauly“ – einem umgebauten Schwerlast-Lkw – hautnah erleben. Führungen in den Stollen geben spannende Einblicke in den Erzabbau. Freunde besonderer Herausforderungen sollten sich das Erzberg Rodeo nicht entgehen lassen.
4. **Leopoldsteiner See und Grüner See:** Der Leopoldsteiner See ist ein romantisch gelegener Bergsee bei Eisenerz, ideal zum Wandern, Spazieren oder Bootfahren. Umgeben von steilen Felswänden ist er ein echter Geheimtipp für Naturliebhaber und Fotografen. Wie auch der Grüne See in Tragöß, der mit seiner türkis-grünen Färbung ein beeindruckendes Naturschauspiel bietet.
5. **ALPFOX Bergabenteuer:** Die Suche nach einer aufregenden Kletterpartie führt in den Alpfox Adventure-Park. Der Kletterpark befindet sich in einzigartiger Lage hoch über dem Gröblsee. 15 verschiedene Routen bieten Abwechslung pur, sowohl für Einsteiger als auch für Geübte.

ERZBERG-LEOBEN



Tourismusverband Erzberg-Leoben

Hauptplatz 3 | 8700 Leoben
Tel. +43 3842 48148
www.erzberg-leoben.at

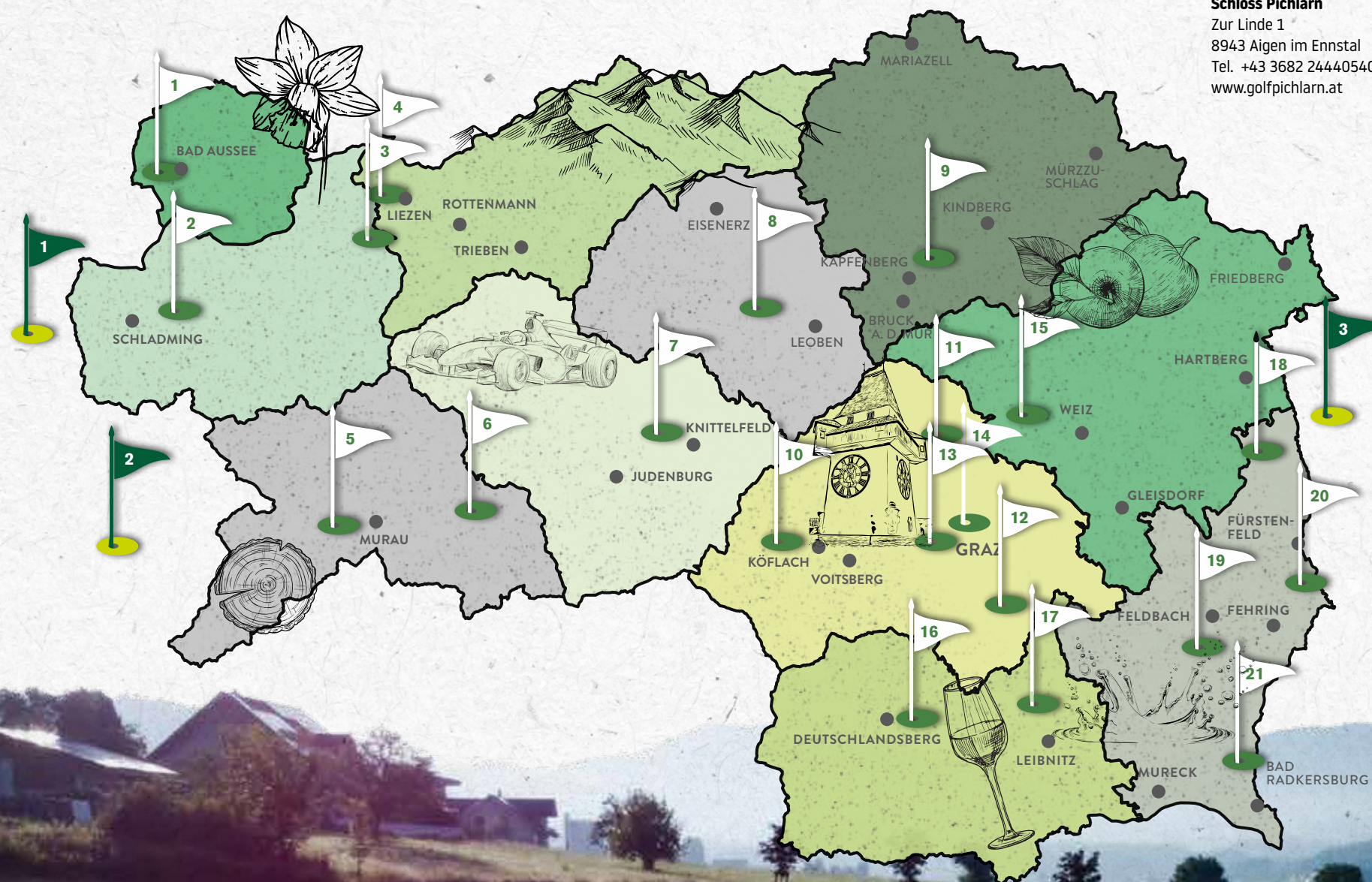


Golfclub Reiting Trofaiach

Sonnenweg 10 | 8793 Trofaiach
Tel. +43 3847 38451
www.reiting-trofaiach.at



Die Partneranlagen der Steiermark GOLF CARD



Region Ausseerland - Salzkammergut

- 1 **Golfclub Ausseerland**
Sommersbergseestraße 392
8990 Bad Aussee
Tel. +43 3622 54185
www.golfclub-ausseerland.at

Region Schladming-Dachstein

- 2 **Golfclub Schladming-Dachstein**
Oberhaus 59
8967 Haus
Tel. +43 3686 2630
www.schladming-golf.at

Golf & Country Club Schloss Pichlarn

- 3 **Golf & Country Club
Schloss Pichlarn**
Zur Linde 1
8943 Aigen im Ennstal
Tel. +43 3682 24440540
www.golfpichlarn.at

Region Gesäuse

- 4 **Golf- & Landclub Ennstal
Weißbach/Liezen**
Am Golfplatz 1
8940 Liezen
Tel. +43 3612 24821
www.glcennstal.at

Region Murau

- 5 **Golfclub Murau-Kreischberg**
Am Golfplatz 1
8861 St. Georgen/Murau
Tel. +43 3537 22221
www.golf-murau-kreischberg.at

Golfclub Grebenzen-Mariahof

- 6 **Golfclub Grebenzen-Mariahof**
Forst 300
8812 Mariahof
Tel. +43 3584 3322211
www.gc-mariahof.at

Region Murtal

- 7 **Golfclub Murtal**
Frauenbachstraße 51
8724 Spielberg
Tel. +43 3512 75213
www.gcmurtal.at

Region Erzberg-Leoben

- 8 **Golfclub Reiting Trofaiach**
Sonnenweg 10
8793 Trofaiach
Tel. +43 3847 38451
www.gc-trofaiach.at

Region Hochsteiermark

- 9 **Golfclub St. Lorenzen**
Gassing 22
8642 St. Lorenzen/Mürztal
Tel. +43 3864 3961
www.gclorenzen.at

Erlebnisregion Graz

- 10 **Golfclub Erzherzog Johann**
Puchbacherstraße 109
8591 Maria Lankowitz
Tel. +43 3144 6970
www.golf-marialankowitz.at

Golfclub Murhof

- 11 **Golfclub Murhof**
Adriach-Rabenstein 53
8130 Frohnleiten
Tel. +43 3126 301040
www.murhof.at

Golfclub Grazer MurAuen

- 12 **Golfclub Grazer MurAuen**
Golfstraße 10
8077 Graz-Gössendorf
Tel. +43 316 405520
www.golf-graz.at

Grazer Golfclub Thalersee

- 13 **Grazer Golfclub Thalersee**
Golfweg 1
8051 Graz
Tel. +43 316 572867
www.grazergolf.at

Golfclub Graz

- 14 **Golfclub Graz
Andritz St. Gotthard**
Andritzer Reichsstraße 157
8046 Graz
Tel. +43 316 695800
www.golf-andritz.at

Region Oststeiermark

- 15 **Golfclub Almenland**
Fladnitzer Straße 61
8162 Passail
Tel. +43 3179 27799
www.almenlandgolf.at

Region Südsteiermark

- 16 **Golfclub Schloß Frauenthal**
Ulrichsberg 7
8530 Deutschlandsberg
Tel. +43 3462 5717
www.gcfrauenthal.at

Golfclub Gut Murstätten

- 17 **Golfclub Gut Murstätten**
Oedt 14
8403 Lebring
Tel. +43 3182 3555
www.gcmurstaetten.at

Region Thermen- & Vulkanland

- 18 **Golfclub Bad Waltersdorf**
Bad Waltersdorf 348
8271 Bad Waltersdorf
Tel. +43 3333 24000
www.golf-badwaltersdorf.at

Golfclub Bad Gleichenberg

- 19 **Golfclub Bad Gleichenberg**
Hoffeldweg 3
8344 Bad Gleichenberg
Tel. +43 3159 3717
www.golf-badgleichenberg.at

Thermengolfclub Fürstenfeld-Loipersdorf

- 20 **Thermengolfclub
Fürstenfeld-Loipersdorf**
Golfplatzstraße 50
8282 Loipersdorf
Tel. +43 3382 8533
www.thermengolf.at

Golfclub Traminergolf Klöchl

- 21 **Golfclub Traminergolf Klöchl**
Klöchl 192
8493 Klöchl
Tel. +43 3475 30033
www.traminergolf.at

Abspielclubs in anderen Bundesländern

1 Golfclub Radstadt

- Römerstraße 20
5550 Radstadt
Tel. +43 6452 5111
www.radstadtgolf.at

2 Golfclub Lungau/Katschberg

- Feldnergasse 165
5582 St. Michael
Tel. +43 6477 7448
www.golfclub-lungau.com

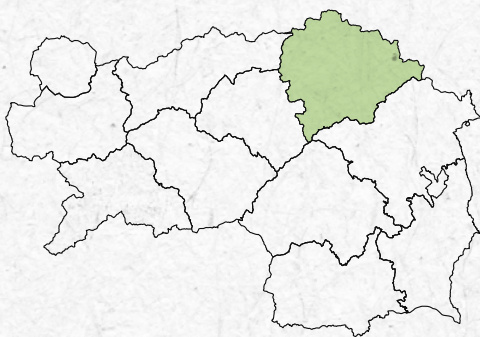
3 Allegria Golfschaukel Stegersbach

- Zum Golfzentrum 8
7574 Neudauberg
Tel. +43 3326 55000
www.golfschaukel.at

Abschlag

in vergangene Zeiten

Die Hochsteiermark begeistert mit eindrucksvollen Landschaften, imposanten Bergmassiven wie dem Hochschwab, ruhigen Almtälern und geschichtsträchtigen Orten. Wer hier seinen Golfurlaub verbringt, erlebt die Steiermark von einer besonders ursprünglichen und naturnahen Seite.



Tourismus Hochsteiermark

Herzog-Ernst-Gasse 2
8600 Bruck an der Mur
Tel. +43 3862 55020
www.hochsteiermark.at



Golfclub St. Lorenzen

Gassing 22
8642 St. Lorenzen/Mürztal
Tel. +43 3864 3961
www.gclorenzen.at



Golfclub St. Lorenzen

„Klein, aber fein“ – das gilt auf jeden Fall für die 9-Loch-Anlage in St. Lorenzen. Mit der Übernahme der Murhof Gruppe im Jahr 2017 begann auf der romantischen 9-Loch-Anlage im Mürztal eine „neue Zeitrechnung“. Der Golfplatz wurde im Winter 2018/2019 mit enormem Aufwand umgebaut, um noch mehr Spielvergnügen zu bieten. Der Platz ist großzügig angelegt und auch für weniger geübte Spieler angenehm zu bespielen, ohne dabei an sportlicher Herausforderung zu verlieren. Kleine Teiche, Bunker und stets frisch gemähte Fairways sorgen für Abwechslung und Spannung. Mit dem Umbau wurde auch die Driving Range vergrößert und damit kann in St. Lorenzen nun auch professionell trainiert werden. Ob Einsteiger, Hobbyspieler oder ambitionierte Golfer: Die 9-Loch-Runde spielt jeder gerne.

Von Wallfahrt bis Waldheimat

Mariazell zählt zu den bedeutendsten kulturellen und spirituellen Orten der Hochsteiermark. Als bekanntester Wallfahrtsort Österreichs zieht die Stadt seit Jahrhunderten Pilger und Besucher aus dem In- und Ausland an. Im Mittelpunkt steht die imposante Basilika mit ihrer unverwechselbaren Kuppel. Das gotisch-barocke Bauwerk beeindruckt nicht nur durch seine religiöse Bedeutung, sondern auch durch seine kunsthistorische Gestaltung. Doch Mariazell hat weit mehr zu bieten als sakrale Sehenswürdigkeiten. Das gepflegte Ortsbild, gemütliche Kaffeehäuser und die traditionsreiche „erLEBZELTEREI“ Pirker laden zum Verweilen ein. Auch

eine Fahrt mit der historischen Mariazellerbahn zählt zu den besonderen Erlebnissen der Region. In der Adventzeit entfaltet der Ort einen ganz eigenen Zauber: Kunsthandwerk, Krippen, festliche Beleuchtung und winterliche Stimmung machen Mariazell zu einem beliebten Ziel in der Vorweihnachtszeit. Literarische Geschichte lässt sich hingegen rund um Krieglach entdecken. Hier befindet sich die Waldheimat des steirischen Schriftstellers Peter Rosegger, der 1843 in Alpl geboren wurde. Mit seinen Erzählungen über das bäuerliche Leben und die Menschen seiner Heimat prägte er die österreichische Literatur nachhaltig. Sein Geburtshaus, das Waldschulmuseum und der Rosegger-

Wanderweg geben bis heute Einblicke in sein Leben, sein Werk und die Landschaft, die ihn inspirierte.

Vielfalt, die bewegt

Auch abseits der kulturellen Sehenswürdigkeiten zeigt sich die Hochsteiermark äußerst vielseitig. Das Angebot reicht vom aussichtsreichen Panoramaklettersteig auf der Bürgeralm bis zu entspannten Spaziergängen durch Kindberg oder Mürzzuschlag. Ob anspruchsvolle Bergtour, genussvolle Wanderung oder gemütlicher Ausflug – hier findet jeder die passende Möglichkeit, die Region aktiv zu entdecken. Im Naturpark Mürzer Oberland führen zahlreiche Wanderwege durch artenreiche Wälder, vorbei

an eindrucksvollen Wasserfällen und tiefen Schluchten. Orte wie Aflenz, Turnau und Bruck an der Mur verbinden regionale Kulinarik mit gelebtem Brauchtum und herzlicher Gastfreundschaft. Mittelalterliches Flair erwartet Besucher auf der Burg Oberkapfenberg, wo Greifvogelschauen und abwechslungsreiche Ausstellungen für besondere Erlebnisse sorgen. Das Mürztal wiederum lädt zu gemütlichen Radtouren entlang der Mürz oder zu einer sportlichen Golfrunde im GC St. Lorenzen ein. Ein kulinarisches Aushängeschild der Region ist das „Wirtshaus Steirerleck“ der Familie Reitbauer. Mit drei Hauben und 15,5 Punkten zählt es zu den herausragenden Adressen der steirischen Gastronomie.

Die Top 5 Wanderwege der Hochsteiermark

- 1. Stanzer Sonnenweg:** Ein Rundweg, auf dem Sie die Kraft der Sonne und ihre Bedeutung für das Leben durch diverse Sonnenobjekte spüren, erleben und sehen können. Kulturhistorische Kostbarkeiten am Weg bieten interessante Einblicke - eine technisch leichte Wanderung und einer der schönsten Themenwege der Steiermark.
- 2. „Klimawandel“-Erlebnisweg im Naturpark Mürzer Oberland:** Dieser Erlebnisweg richtet sich an Kinder und Familien und vermittelt auf spielerische Weise Wissen über den Klimawandel. Er führt durch den Naturpark Mürzer Oberland und ist ideal für einen lehrreichen Ausflug.
- 3. Kräuterwanderungen in der Hochsteiermark:** Die Hochsteiermark ist Heimat zahlreicher Heilkräuter, Almbäumen und Würzpflanzen. Wer sich auskennt, kann sich bei seinen Wanderungen eine hübsche kleine Hausapotheke zusammenstellen. Und wer noch keine Erfahrung hat oder als Anfänger unterwegs ist, der meldet sich einfach für eine der Kräuterwanderungen oder einen Kräuterworkshop an.
- 4. BergZeitReise – 290 km quer durch die Hochsteiermark:** Dieser Fernwanderweg führt in 15 Etappen von Bruck an der Mur über Hochschwab, Schneealm und Rax bis hin zur Waldheimat von Peter Rosegger. Er verbindet Naturerlebnisse mit kulturellen Highlights und eignet sich sowohl für Mehrtagestouren als auch für Tagesausflüge.
- 5. Romantischer Bründlweg:** Der romantische Bründlweg, Österreichs längster Barfußweg, ist eine 11 Kilometer lange Tour am Pogusch. Der Wanderweg liegt auf einer Höhe von 1000 bis 1200 Metern. Nach dem Rundgang dürfen Sie sich gerne im „Steirerleck“ mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen lassen.

- 1** Ein romantisches Golferlebnis bietet die 9-Loch-Anlage in St. Lorenzen. © Manuel Wiedner
- 2** Ob es ums Wandern geht, ums Bergsteigen oder einfach nur darum, geruhsam spazieren zu gehen und dabei die Landschaft zu bestaunen: Im Hochschwabgebiet ist all das und sogar noch mehr möglich. © pixelmaker.at
- 3** Der Ortskern von Mariazell verwandelt sich in der Weihnachtszeit zu einem sehenswerten Adventdorf. © mariazell-land-blog.at
- 4** Basierend auf Peter Roseggers Erzählung „Als ich Christtagsfreude holen ging“ veranstaltet das Kulturreferat Langenwang am 20. Dezember 2026 zum 35. Mal eine Wanderung durch die Waldheimat. © Josef Polansky
- 5** In der erLEBZELTEREI Pirker wird auf mehr als 3.500 Quadratmeter die altüberlieferte Kunst des Lebkuchenbackens gezeigt, vom Mischen und Ausrollen des Honigteiges bis hin zum Füllen, Belegen und Verziern. © ikarus.cc
- 6** Peter Rosegger wurde am 31. Juli 1843 am Kluppeneggerhof in Alpl als ältestes von sieben Kindern geboren. © Steiermärkisches Landesarchiv





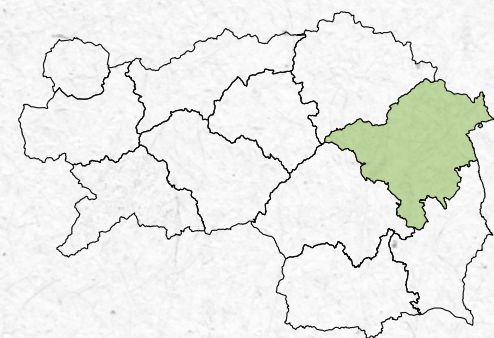
Wo das Herz abschlägt

Durchatmen. Loslassen. Die Oststeiermark ist kein Ort für Eilige – sondern für Golfer, die das Spiel bewusst genießen wollen. Zwischen sanften Hügeln, blühenden Obstgärten und weiten Almen wartet eine Region, die hält, was sie verspricht: einfach kostbar.

Wer die Oststeiermark entdeckt, merkt schnell: Es geht nicht um höher, schneller, weiter – sondern um bewusster, echter, genussvoller. Und genau dieses Lebensgefühl zeigt sich auch in einem besonderen Freizeitangebot: Golfen inmitten einer der schönsten Landschaften Österreichs.

Golfclub Almenland – wo das Bachbier heimisch wurde

Die Murhof Gruppe errichtete diese 18-Loch-Anlage gemeinsam mit dem Golfarchitekten Michael Pinner zwischen Passail und Fladnitz an der Teichalm. „Wir wollten eine sportliche Anlage bauen, die sich perfekt an die vorhandene Natur anpasst“, erklärt Murhof Gruppe-Eigentümer Johannes Goess-Saurau. Jetzt, mehr als 20 Jahre nach der Eröffnung, darf man gratulieren: Die Anlage hat ihren festen Platz in der heimischen Golfwelt gefunden. Bei den regelmäßig stattfindenden Meisterschaften schätzen die Spieler sowohl das Layout als auch die Gastfreundschaft der Region. Der Golfclub Almenland ist dabei ein Platz für alle Sinne: Harmonisch in die Almlandschaft eingebettet, erwarten Golfer weite Ausblicke, frische Bergluft und abwechslungsreiche Spielbahnen. Der Start erfolgt mit einem herrlichen Par-4, das sich praktisch „von der Terrasse“ des Postwirts in Richtung des Schöckls – des Grazer Hausbergs – zieht. Ein erstes Signature Hole ist Loch 5: Der Weg zum Abschlag verlangt zwar Kondition, aber oben angekommen, eröffnet sich ein Ausblick in die Weite der Oststeiermark. Berühmt ist die Anlage auch für ihr Bachbier auf Loch 10: „Neben dem Abschlag fließt ein kleines Bacherl vorbei, in dem immer ein kühles Bier liegt – besonders im Sommer ein Hit bei unseren Gästen. Bezahlt wird dann nach der Runde beim Postwirt“, erzählt Manager Günter Friesenbichler. Knifflig wird es bei Loch 11, einem Par-3, dessen Grün von der Spielrichtung weg geneigt ist. Und auch Loch 17 hat Charakter: Ein ansteigendes Par-4 zurück zum Clubhaus, bei dem ein zentral



Tourismusverband Oststeiermark

Schloss 1 | 8225 Pöllau
Tel. +43 3335 47 147
www.oststeiermark.com



Golfclub Almenland

Fladnitzer Straße 61 | 8162 Passail
Tel. +43 3179 27799
www.almenlandgolf.at



Wussten Sie schon?

Die Oststeiermark wird dank ihrer vielen Obstgärten oft als „der Garten Österreichs“ bezeichnet.

stehender Baum im Fairway die Spieler zwingt, sich für eine Seite zu entscheiden. Nach der Runde kehrt man beim Postwirt ein. Dort genießt man regionale Spezialitäten wie feines ALMO-Rind – ein perfekter Abschluss eines Golftages. Und wer möchte, bleibt gleich über Nacht in einem der herrlichen Zimmer mit Blick auf das erste Fairway.

Ein Geheimtipp, der begeistert

Die Oststeiermark gehört zu jenen Regionen, die ihren besonderen Reiz nicht auf den ersten Blick preisgeben. Abseits des großen Rampenlichts hat sie sich in den vergangenen Jahren zu einem beliebten Ziel für Genießer, Naturliebhaber und aktive Urlauber entwickelt. Dabei zeigt sich die Region keineswegs einheitlich. Vielmehr setzt sie sich aus zahlreichen kleinen Erlebniswelten zusammen, die jeweils ihren eigenen Charakter, ihre eigenen Traditionen und kulinarischen Besonderheiten besitzen. Der Naturpark Almenland, das Apfel-land und die Region Joglland-Waldheimat stehen beispielhaft für diese abwechslungsreiche Vielfalt.

- 1 Michael Pinner schuf im GC Almenland ein Layout, das sowohl erfahrene Golfer als auch Einsteiger vom Abschlag weg begeistert. © Manuel Wiedner
- 2 Der kleine, aber feine Teichalmsee ist Herzstück und Ausgangspunkt vieler Wanderwege im Naturpark Almenland zugleich. © Lang-Bichl - RKP
- 3 Egal, ob am belebten Oststrand mit Sprungfelsen, am Familienstrand „Strandbad“ mit Sandstrand und Piratenschiff oder ein ruhiges Platzerl am Südufer - der Stubenbergsee ist ein ideales Gelände für Sport und Freizeit. © Bernhard Bergmann

Wer die Oststeiermark wirklich kennenlernen möchte, sollte daher ausreichend Zeit mitbringen. Ihre Besonderheiten erschließen sich beim Wandern durch sanfte Hügellandschaften, bei Radtouren entlang blühender Obstgärten, beim Besuch regionaler Ausflugsziele und beim Genuss heimischer Spezialitäten. So präsentiert sich die Oststeiermark als vielseitige Urlaubsregion voller Lebensfreude, Herzlichkeit und landschaftlicher Schönheit. Ob aktiv in der Natur oder entspannt bei kulinarischen Entdeckungen – hier findet jeder seinen ganz persönlichen Lieblingsplatz.

Naturgenuss im Almenland

Der Naturpark Almenland zählt zu den größten zusammenhängenden Almgebieten Europas und eröffnet Besuchern eine Landschaft von besonderer Ursprünglichkeit. Schon die Fahrt hinauf zur Teichalm vermittelt das Gefühl, den Alltag Schritt für Schritt hinter sich zu lassen. Auf rund 1.200 Metern Seehöhe prägen sanfte Almflächen, klare Bäche, stille Moore und traditionelle Hütten das Bild. Das Läuten der Kuhglocken begleitet

- 4 Der Apfel steht in der Oststeiermark im Mittelpunkt. Besonders die Apfelstraße in Puch bei Weiz bietet einige Highlights rund um diese regionale Köstlichkeit. © Johannes Geyer
- 5 Die herrliche Weite der Oststeiermark lässt einen den Alltag vergessen. © STG | pixelmaker.at
- 6 Das prächtige Gartenschloss Herberstein wird inzwischen von der 21. Generation bewohnt. Lassen Sie sich bei einer Führung durch diesen geschichtsträchtigen Ort von 700 Jahren Familiengeschichte verzaubern. Die angrenzende Tierwelt Herberstein macht den Familienausflug perfekt. © Günther Steininger





7

Wanderer auf aussichtsreichen Wegen durch die weitläufige Natur und sorgt für jene besondere Ruhe, die das Almenland auszeichnet. Im Herzen der Region liegt der Teichalmsee. Er ist nicht nur Ausgangspunkt zahlreicher Wanderungen, sondern auch ein Ort zum Verweilen, Durchatmen und bewussten Genießen der umliegenden Berglandschaft.

Apfeland und Badespaß

Rund um den Stubenbergsee zeigt sich die Oststeiermark von ihrer besonders genussvollen Seite. Im Frühling tauchen unzählige Apfelblüten die sanften Hügellandschaften in zarte Weiß- und Rosatöne. Entlang der Steirischen Apfelstraße laden zahlreiche Betriebe dazu ein, die Vielfalt der regionalen Frucht kennenzulernen – von naturtrübem Saft und knusprigen Apfelchips bis hin zu Strudel, Essig und edlen Bränden. In den warmen Sommermonaten rückt der Stubenbergsee in den Mittelpunkt. Als größter Badesee der Steiermark bietet er ideale Bedingungen für Familien, Wassersportbegeisterte und -alle, die entspannte Stunden am Wasser genießen möchten. Stand-up-Paddling, Tretbootfahren oder ein gemütliches Abendessen mit Blick auf den See machen den Aufenthalt zu einem besonderen Urlaubserlebnis.

Ein Gefühl, das bleibt

Die Oststeiermark ist kein Ort, den man einfach besucht und wieder vergisst. Sie ist ein Erlebnis, das nachwirkt. Ob beim ersten Abschlag im Morgentau, beim Blick über die Hügel oder beim genussvollen Ausklang eines Tages – hier entstehen Erinnerungen, die bleiben.



8

TOP AUSFLUGSZIELE IN DER OSTSTEIERMARK

1. Golfanlage Almenland – Golfen inmitten einer der schönsten Landschaften Österreichs.
2. Teichalm & Sommeralm – Wandern, Natur spüren, Almluft tanken
3. Stubenbergsee – Schwimmen, Bootfahren, Sommer genießen
4. Tierwelt Herberstein – Wildtiere aus aller Welt & historischer Schlosspark

7 Auch im Winter eine Reise wert: Im Naturpark Almenland befindet sich ein kleines, aber feines Langlaufgebiet, das auf rund 21 Loipenkilometer die Herzen aller Sportler höherschlagen lässt.
© Harald Eisenberger

5. Schloss Herberstein – Geschichte und Gartenkunst erleben
6. Apfelstraße & Hofbesuche – Blüte, Ernte, Kulinarik hautnah
7. Naturpark Pöllauer Tal – Streuobstwiesen, sanfte Hügel, Naturgenuss
8. Altstadt Hartberg – Kultur, Shopping & Kaffeehausflair

8 Ein Blick auf die Back Nine und die „Passailer-Hälfte“ der Golfanlage: Die beiden Par-5 Loch 12 und 16 ermöglichen bei guten Schlägen noch Birdie-Chancen.

9 Auf Loch 10 dürfen sich die Spieler im GC Almenland auf eine kühle Überraschung freuen: Das „Bachbier“ ist besonders im Sommer die perfekte Erfrischung nach den Front Nine.
© Murhof Gruppe

Vital-Hotel-Styria ****

Golfpackage Steiermark GOLF CARD FLEX**

Eingebettet in die sanfte Hügellandschaft des Naturparks Almenland liegt das Vital-Hotel-Styria in Fladnitz an der Teichalm – ein Ort zum Durchatmen und Genießen. Das Hotel bietet 49 komfortable Zimmer, eine großzügige Vitaloase zum Entspannen und ein Restaurant, das Sie täglich mit steirischen Köstlichkeiten verwöhnt. Nur drei Autominuten entfernt liegt die 18-Loch-Golfanlage Almenland. Mit der Steiermark GOLF CARD stehen Ihnen 24 Anlagen in der Region offen. Ob Wandern, Wellness oder ein Abschlag ins Grüne – hier treffen Natur, Erholung und Herzlichkeit aufeinander.

★ p.P. im Doppelzimmer ab € 411,-

Leistungen:

- 2 Nächte inkl. Frühstück und Wohlfühlpaket*
- Steiermark GOLF CARD mit 3 Greenfees, die auf 24 Golfanlagen und bis zum Ende der nächsten Saison eingelöst werden können.
- Golfpräsent am Zimmer

* Im Wohlfühlpaket inkludiert:

- Outdoor-Infinitypool mit exklusivem Entspannungsbereich für Erwachsene
- Wellnessbereich mit Indoorpool und Ruheraum für die ganze Familie
- Verschiedene Wellness-Einrichtungen: Finnische Sauna, Infrarotkabine, Dampfbad, Sanarium, Tepidarium und SALarium (Salzoase zur Regeneration)
- Badetasche mit Bademantel (nur für Erwachsene) und Badetuch für die Zeit Ihres Urlaubs
- Gut ausgestatteter Fitnessraum mit Technogym-Geräten

- Kostenlose Leih-Nordic-Walking-Stöcke, Equipment für Tischtennis, Tennis, Federball, Basketball, Fußball (in begrenzter Stückzahl)
- Kinderspielzimmer und großer Spielplatz im Grünen

**Flex: Das Greenfee kann auch beim nächsten Aufenthalt eingelöst werden und ist bis zum Ende des darauffolgenden Jahres gültig.



Adresse und weitere Infos unter:

Vital-Hotel-Styria
Fladnitz 45
8163 Fladnitz an der Teichalm
Tel. +43 3179 23314
www.vital-hotel-styria.at

VITAL
HOTEL
STYRIA

Postwirt

Golfpackage Steiermark GOLF CARD

Im Herzen von Passail, direkt am ersten Loch des GC Almenland, liegt der Postwirt – bekannt als das „19. Loch“ und Treffpunkt für Genießer. Umgeben von saftigen Wiesen, klaren Gewässern und den Gipfeln des Naturparks Almenland erwarten Sie moderne, gemütliche Zimmer mit Ausblick, steirische Herzlichkeit und kulinarische Highlights wie das Back- oder Brathendl auf Bestellung. Ob auf der großen Sonnenterrasse oder im Wintergarten – genießen Sie entspannte Stunden inmitten herrlicher Natur. Das Postwirt-Team freut sich auf Sie!

★ p.P. im Doppelzimmer ab € 364,-

Leistungen:

- 2 Nächte im Doppelzimmer
- Inklusive Frühstück
- Steiermark GOLF CARD mit drei Greenfees (einlösbar auf 24 Golfanlagen und bis Ende der nächsten Saison gültig). Spielen Sie zum Beispiel am GC Murhof, GC Bad Waltersdorf oder im GC Gut Murstätten.
- 1 Gin Tonic



Adresse und weitere Infos unter:

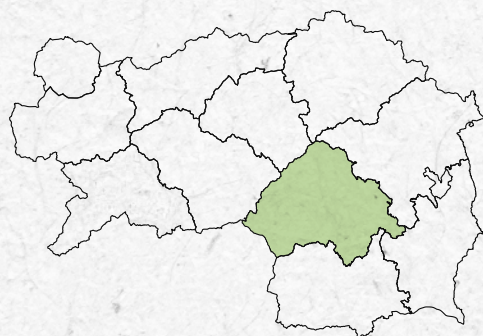
Postwirt
Fladnitzer Straße 61 | 8162 Passail
Tel. +43 3179 23749
+43 664 2155719
postwirtin@me.com
www.postwirt-tober.at

POSTWIRT



Urlaub in der (Golf-)Region Graz

Die Erlebnisregion Graz verbindet auf einzigartige Weise Kultur, Kulinarik und steirische Lebensfreude. Graz, die charmante Landeshauptstadt, begeistert als UNESCO-Weltkulturerbe, Österreichs einzige Genusshauptstadt und internationale City of Design. Nur wenige Minuten vor den Toren der Stadt erwarten Sie sechs abwechslungsreiche Golfanlagen – die perfekte Kombination für einen unvergesslichen Golfurlaub zwischen urbanem Flair und Naturgenuss.



1 GC Murhof

In Frohnleiten, und damit nur rund 25 Minuten vom Stadtzentrum der Landeshauptstadt entfernt, liegt einer der bekanntesten Golfplätze Österreichs. Dank seiner wunderbaren Flora, dem prächtigen Farbenspiel der jeweiligen Jahreszeit und der spürbaren Tradition wirkt er wie ein Magnet auf die Golfspieler. Events wie der Audi Circuit bringen internationales Flair nach Frohnleiten. Seit der heurigen Saison fungiert Thomas Peichler als neuer Gastgeber im fantastischen Murhof Hotel & Restaurant direkt am Golfplatz. Peichler selbst stammt ebenfalls aus der Erlebnisregion Graz und versteht es daher perfekt, den Gästen die Vorzüge der Region zu erklären. Kommen Sie vorbei, spielen Sie eine Runde Golf und genießen Sie einen edlen Tropfen auf der herrlichen Terrasse des Restaurants – wir versprechen, Sie werden es nicht bereuen!

2 GC Graz Andritz St. Gotthard

Der GC Andritz zählt aufgrund seiner Nähe zur Landeshauptstadt und seiner hervorragenden Übungsanlagen zu den beliebtesten Golfplätzen der Steiermark. Beliebt sind auch die neun Par-3-Löcher, allesamt berühmten Vorbildern auf internationalen Golfanlagen nachgebaut.

Egal, ob für den Start in die Golfkarriere, eine schnelle After-Work-Runde oder eine Trainingseinheit auf der Driving Range – ein Besuch im GC Graz-Andritz passt immer. Zum Abschluss empfehlen wir einen Besuch im „Das Franz“, im bodenständigen Golfrestaurant – in Andritz landet man immer einen Treffer.

3 Grazer GC Thalersee – Kurs Steinfeld

Nur 10 Kilometer vom GC Graz-Andritz entfernt, befindet sich mit dem Kurs Steinfeld eine zweite, hochwertige 9-Loch-Anlage in unmittelbarer Nähe der Landeshauptstadt. Im Gegensatz zu Andritz verfügt diese Anlage auch über fünf Par-4 und ein Par-5. Gerade Einsteiger können sich hier ideal auf die große Golfwelt vorbereiten. Der dritte Abschlag befindet sich übrigens nur wenige Meter vom 10. Green der 18-Loch-Anlage Windhof entfernt.

4 Grazer GC Thalersee – Kurs Windhof

Nach dem Kurs Steinfeld folgt nun der „große Bruder“, der 18-Loch-Championship-Kurs Windhof. Diese Anlage erfordert besonders auf den Front Nine absolute Präzision und gutes Course Management. Besonders genau sollte man dabei auf Loch 2 agieren: Ein präziser Abschlag bergab ins Dogleg öffnet das Loch und ermöglicht gute Sicht aufs Green für die Annäherung. Zur Belohnung warten auf den Back Nine zuerst ein wenig einfachere Spielbahnen mit offenen Fairways und herrlichen Ausblicken auf die Landwirtschaftsschule Grottenhof, bevor es mit Loch 17 wieder ein wenig enger wird.

5 GC Grazer MurAuen

Aller guten Dinge sind drei! Neben dem GC Graz-Andritz und dem Kurs Steinfeld gibt es mit dem GC MurAuen eine weitere 9-Loch-Anlage im Süden von Graz. Das Motto „klein und fein“ passt hervorragend für diese von Architekt Michael Pinner entworfene Anlage. Die Besonderheit dieses Golfplatzes: Er ist offen für alle, eine Pay & Play-Anlage, also auch für Golfer ohne Clubmitgliedschaft.

6 GC Erzherzog Johann – Maria Lankowitz

Jeder Golfan kennt die Gösser Open, das traditionsreichste Golfturnier Österreichs, das heuer bereits zum 34. Mal in Maria Lankowitz ausgetragen wurde und mit dem Erfolg von Alejandro Rodriguez Andreu endete. Die Golfanlage hat sich nicht nur durch dieses Turnier, sondern vor allem durch das hervorragende Layout und das Naturerlebnis internationales Renommee erarbeitet. Eingebettet in eine wunderbare Naturlandschaft liegt die, von den Spielern liebevoll als „steirischer Prinz“ bezeichnete, Anlage auf einem ehemaligen Kohleabbaugelände – ein Muss für jede Bucket List.

Fotos: Manuel Wiedner (5) und GEPA pictures.





Tourismusverband Region Graz

Messeplatz 1 | 8010 Graz
Tel. +43 316 8075-0 | www.regiongraz.at



Golfclub Erzherzog Johann

Puchbacherstraße 109 |
8591 Maria Lankowitz | Tel. +43 3144 6970
www.golf-marialankowitz.at



Golfclub Grazer MurAuen

Golfstraße 10 | 8077 Gössendorf
Tel. +43 316 40 55 20 | www.golf-graz.at



Grazer Golfclub Thalersee

Golfweg 1 | 8051 Graz
Tel. +43 316 572867 | www.grazergolf.at



Golfclub Graz-Andritz St. Gotthard

Andritzer Reichsstraße 157 | 8046 Graz
Tel. +43 316 695800 | www.golf-andritz.at



Golfclub Murhof

Adriach-Rabenstein 53 | 8130 Frohnleiten
Tel. +43 3126 3000 40 | www.murhof.at



Murhof Hotel & Restaurant

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Ob passionierter Golfer, Genussreisender oder Ruhesuchender – am Murhof findet jeder seinen ganz persönlichen Rückzugsort. Der traditionsreiche 18-Loch-Golfplatz – einer der ältesten in Österreich – begeistert nicht nur durch seine sportliche Klasse, sondern auch durch seine natürliche Schönheit. Nach der Runde heißt es: zurücklehnen und genießen. Das Murhof Hotel & Restaurant ist nicht nur ein stilvolles Hideaway direkt am Green, sondern auch eine Oase für Feinschmecker und Erholungssuchende. Die 26 großzügigen Zimmer und Suiten sowie die zwei charmanten Murhof-Chalets bieten höchsten Wohnkomfort. Direkt am Golfplatz erwacht man hier mit Blick auf die Fairways – und ist in wenigen Schritten am Abschlag.

★ **p.P. im Doppelzimmer Klassik oder Komfort ab € 549,-**
(exkl. Orts- und Nächtigungstaxe)

Leistungen:

- 3 Nächte im Doppelzimmer Klassik oder Komfort
- Regionales Frühstücksbuffet mit frisch zubereiteten Eiergerichten & 1 Glas Prosecco
- 3 Greenfees auf allen 24 Golfanlagen der Steiermark GOLF CARD
- Unlimited Rangebälle am Murhof
- Leihrolley und Rangefee am Murhof
- Eintritt in die Wellness & Vital Oase mit Outdoor-Liegebereich
- Eine Badetasche mit Badetüchern, Pantoffeln und flauschigem Bademantel während des Aufenthalts

- Einmalige kostenfreie Füllung der Minibar während des Aufenthalts
- 1 Flasche „Birdie“ Haussekt

Eine weitere Auswahl unserer beliebten Pauschalen finden Sie unter www.murhof-hotel.at/golfpauschalen

Adresse und weitere Infos unter:

Murhof Hotel & Restaurant
Adriach-Rabenstein 53
8130 Frohnleiten
Tel. +43 3126 3000
office@murhof-hotel.at
www.murhof-hotel.at



MURHOF
HOTEL & RESTAURANT



Golfhotel Maria Lankowitz

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Golfurlaub direkt am Golfplatz – in der Weststeiermark ist das in sieben gemütlichen Hotelzimmern möglich. Der Golfclub Erzherzog Johann – Maria Lankowitz hat sich durch seine großartige Golfanlage und die Ausrichtung der Gösser Open bereits international einen Namen gemacht. Die 18-Loch-Anlage bietet herrliche Naturerlebnisse und einen hohen Entspannungsgrad. Gerade die Löcher 14 bis 17 schlängeln sich durch ein herrliches Waldstück und lassen einen zur Ruhe kommen. Abseits der Fairways und Greens wird Sie die „Lipizzanerheimat“ mit Ihren Sehenswürdigkeiten begeistern.

★ **p.P. im Doppelzimmer ab € 335,-**
(exkl. Orts- und Nächtigungstaxe)

Leistungen:

- 2 Nächte
- Inklusive Frühstück
- Steiermark GOLF CARD mit 3 Greenfees
(einlösbar auf allen 24 Partner-Golfanlagen)
- Willkommensgeschenk



Adresse und weitere Infos unter:

Golfhotel Maria Lankowitz
Puchbacherstraße 109
8591 Maria Lankowitz
Tel. +43 3144 6970
office@golf-marialankowitz.at
www.golfhotel-marialankowitz.at



Grand Hôtel Wiesler

PACKAGE GRAND GREEN

Verbinden Sie Ihre Golfpassion mit einem Citytrip nach Graz! Rund um die steirische Genussmetropole warten Top-Golfplätze, während das Grand Hôtel Wiesler den perfekten Ausgangspunkt bildet. Sie drehen Ihre Runden auf den Fairways Ihrer Wahl und genießen danach entspannt das Flanieren durch die UNESCO-Altstadt mit mediterranem Flair. Mit Blick auf Schlossberg und Uhrturm verbindet das Grand Hôtel Wiesler Jugendstil und zeitgenössisches Design zu einem urban-charmanten Ort mit ganz eigener Handschrift.

★ **p.P. im Doppelzimmer Comfort Independent ab € 449,-**
(Gültig bis 1. November 2026)

Leistungen:

- 2 Nächte inkl. GRAND Frühstücksbuffet (Verlängerungsnächte sowie weitere Zimmerkategorien jederzeit buchbar)
- Steiermark GOLF CARD mit 3 Greenfees, einlösbar auf 24 Golfanlagen bis zum Ende der nächsten Saison
- Sie profitieren von flexiblen Stornobedingungen bis 3 Tage vor Anreise
- Parken Sie Ihr Auto kostenfrei in der Parkgarage Griesgasse
- Es erwartet Sie 1 Drink pro Gast aufs Haus an der Salon Marie Bar: The Golfer Spritz (auch alkoholfrei)
- 1 Golfball pro Gast inklusive
- Kleine Überraschung am Zimmer



Adresse und weitere Infos unter:

Grand Hôtel Wiesler
Grieskai 4-8 | 8020 Graz
Tel. +43 316 7066-400
reservations@grandhotelwiesler.com
www.grandhotelwiesler.com

**GRAND
HÔTEL
WIESLER**



Kurze Wege, große Erlebnisse

Golf ist wichtig – im Alltag, im Urlaub – einfach immer. Doch was einen Golfurlaub erst so richtig vollkommen macht, sind die Eindrücke nach der Runde. Davon gibt es in der Gegend rund um die Landeshauptstadt Graz reichlich. Dabei wird auch schnell deutlich, warum diese Umgebung den treffenden Titel „Erlebnisregion“ trägt.

Die Erlebnisregion Graz verbindet auf einzigartige Weise Stadt, Natur und Golf. Sie reicht von Hirschegg-Pack an der Kärntner Grenze über Frohnleiten im Norden bis nach Premstätten im Süden – mit Graz als lebendigem Zentrum. Gleich sechs Golfanlagen liegen in unmittelbarer Nähe zueinander und machen die Region zu einer der abwechslungsreichsten Golfdestinationen Österreichs. Nicht ohne Grund wurde sie zur Golfregion des Jahres 2025 gewählt.

Im Mittelpunkt steht die steirische Landeshauptstadt Graz. Als UNESCO-Weltkulturerbe, Österreichs einzige Genusshauptstadt und internationale City of Design begeistert sie mit einer gelungenen Mischung aus Geschichte, Moderne und mediterranem Lebensgefühl. Trotz ihrer rund 300.000 Einwohner ist Graz angenehm überschaubar. Kurze Wege, charmante Gassen und gemütliche Plätze verleihen der Stadt ihren besonderen Charakter.

Die historische Altstadt zählt zu den schönsten Europas. Prächtige Renaissance- und Barockbauten, versteckte Innenhöfe und verwinkelte Gassen bilden einen reizvollen Kontrast

zur modernen Architektur des Kunsthouses oder der Murinsel. Hoch über der Stadt thront der Schlossberg mit dem berühmten Uhrturm – dem Wahrzeichen von Graz und einem der beliebtesten Aussichtspunkte des Landes.

Wer Graz besucht, kommt auch kulinarisch auf seine Kosten. Zahlreiche Gastgärten, ausgezeichnete Restaurants und gemütliche Cafés laden dazu ein, die steirische Küche und regionale Weine in entspannter Atmosphäre zu genießen. Gleichzeitig sorgen die Universitäten, das vielfältige Kulturangebot und zahlreiche Veranstaltungen das ganze Jahr über für eine lebendige und weltoffene Atmosphäre.

Doch die Erlebnisregion Graz hat weit mehr zu bieten als ihre faszinierende Landeshauptstadt. Rund um Graz erwarten Golfer abwechslungsreiche Plätze, sanfte Hügellandschaften und zahlreiche Ausflugsziele – die perfekte Kombination aus Golf, Genuss und steirischer Gastfreundschaft.

Highlights der Erlebnisregion Graz



Die Stadt Graz

Um in der Golfsprache zu bleiben: Wir befinden uns hier am absoluten „Signature Hole“ der Erlebnisregion Graz. Keine andere Stadt Österreichs schafft es so wie die Murmetropole, das Flair einer Großstadt mit steirischer Gemütlichkeit und angenehmer Überschaubarkeit zu verbinden. Das mediterrane Ambiente und die Lebenslust der Grazer lockt die Menschen an wie eine Blumenwiese ihre Bienen. Vom UNESCO-Weltkulturerbe der Grazer Innenstadt über den Schlossberg mit dem Uhrturm bis hin zu Gastronomie, den Museen oder den attraktiven Sportmöglichkeiten bietet Graz einfach alles, was das Herz begehrt. Egal ob für einen Kurztrip, ein schnelles Wochenende oder einen ausgedehnten Urlaub – in Graz wird Ihnen garantiert nie langweilig.

Der Schöckl

Der Grazer Hausberg erfreut sich zu jeder Jahreszeit unglaublicher Beliebtheit und bietet Sport, Spaß und Erholung: Von der Skitour im Winter über die sommerliche Wanderung bis zum frühherbstlichen Schwammerlsuchen, vom Disc-Golf-Spaß über's Paragleiten, Mountainbiken bis hin zur Sommerrodelbahn und dem gemütlichen Aufstieg mit der Seilbahn. Der Schöckl ist somit das perfekte Ausflugsziel für die gesamte Familie.



Therme NOVA Köflach

Die Therme NOVA Köflach ist eine von elf Thermen in der Steiermark und befindet sich in der wunderschönen Hügellandschaft der Lipizzanerheimat. Die anspruchsvolle, moderne Thermen-Architektur mit Glas- und Lichtelementen macht den Besuch zu einem unverwechselbaren Erlebnis. Die Therme bietet mehr als 1.000 m² Wasserfläche. Im Mittelpunkt steht das Thermalwasser, das eine Reihe von gesundheitsfördernden Wirkspektren aufweist und sich positiv auf Körper, Geist und Seele auswirkt. Die Therme NOVA ist bekannt für die einzigartige Saunawelt, die sich über zwei Ebenen erstreckt und einen atemberaubenden Panoramablick über die weststeirische Hügellandschaft ermöglicht.

Lipizzanergestüt Piber

Seit über 100 Jahren werden im Lipizzanergestüt Piber die berühmtesten Pferde Österreichs gezüchtet. Inmitten sanfter und grüner Hügellandschaft toben die noch dunklen Fohlen an der Seite ihrer Mütter über die Wiesen und Weiden, bevor die Besten unter ihnen zur Ausbildung an die Spanische Hofreitschule nach Wien gebracht werden. Das Wissen um die Lipizzanerzucht ist von der UNESCO als „internationales immaterielles Kulturerbe“ anerkannt - ein Must auf jeder Bucket List.





Arnold Schwarzenegger Museum

Kein Besuch der Region rund um Graz ohne einen Gedanken an die „Steirische Eiche“, Arnold Schwarzenegger. Dem Weltstar ist in Thal ein eigenes Museum gewidmet – und zwar in „Arnies“ Geburtshaus. Von Ausstellungsstücken aus seinen Hollywoodstreifen bis hin zu Trainingsgeräten des ehemaligen Mister Universe – hier kommen alle Fans des Terminators auf ihre Kosten!

Österreichischer Skulpturenpark Premstätten

Nun geh's weiter im Süden der Landeshauptstadt, in der Nähe des Flughafens Graz-Thalerhof. Von Flugzeugteilen über ein gestrandetes Schiff bis hin zu überdimensionalen Bögen und Riesenbällen – der Skulpturenpark ist von der britischen Zeitung The Guardian als einer der zehn besten Skulpturenparks Europas ausgezeichnet worden. Über 80 Skulpturen österreichischer und internationaler Künstler locken Interessenten bei freiem Eintritt!



Stift Rein

Das malerische Zisterzienserstift Rein und seine Umgebung zieht Erholungssuchende und Touristen in seinen Bann. Ausgedehnte Spaziergänge durch die Stiftswälder, ein Besuch der Stiftskirche oder der historischen Bibliothek, in der mittelalterliche Schriften gelagert werden, sind ein echtes Erlebnis. So scheint beispielsweise der Name der Landeshauptstadt Graz erstmals in einer (leider nicht original erhaltenen) Urkunde des Klosters Rein auf, in der 1128 ein „Dietmarus de graciz“ erwähnt wird. Seit über 800 Jahren leben Zisterzienser-Mönche in der Klosteranlage. Gruppenführungen können individuell vereinbart werden.

Burg Rabenstein

Auf einem Felsporn hoch über der Mur thront die Burg Rabenstein. Das außergewöhnliche Veranstaltungszentrum in der Nähe des Murradwegs steht ganzjährig zur Verfügung. Einzigartig ist der Zugang zur Burg mit dem 52 Meter hohen Panoramadrehlift „Atlantis-Shuttle“, der einen grandiosen Ausblick auf die Umgebung gewährt. Und ein weiteres Highlight hat die Burg zu bieten: Einen der modernsten Golf-Simulatoren Österreichs, buchbar unter www.burg-rabenstein.at/indoor-golf.



Die Lurgrotte

Ganz ehrlich: Wem fällt die Unterscheidung zwischen Stalaktiten und Stalagmiten ebenso schwer wie uns? Vielleicht hilft ja diese Eselsbrücke: Stalaktiten hängen runter, Stalagmiten stehen münter. Was aber definitiv hilft, ist, sich besagte Tropfsteingebilde in der Lurgrotte selbst anzusehen. In Österreichs größter wasserdurchströmter Tropfsteinhöhle werden seit Jahrmillionen Kalkablagerungen zu zauberhaften Kunstwerken geformt, welche so fantasievolle Namen wie Prinz, Riese oder Osterleuchter tragen. Eine Lichtshow lässt auch den größten Tropfstein der Welt ganz neu erstrahlen. Von Peggau oder Semriach aus können Sie in Begleitung kompetenter Führer in diese faszinierende Höhlenwelt eintauchen.

Österreichisches Freilichtmuseum Stübing

Wer beim Wort Museum immer noch lediglich an altherwürdige Hallen mit verstaubten Kunstwerken denkt, der liegt mit Blick auf das Freilichtmuseum Stübing gehörig falsch. In Stübing erleben Besucher eine Welt des ländlichen Lebens und Arbeitens, die in einem ruhigen Seitental der Mur in 100 historischen, bäuerlichen Bauten weiterlebt. Im Österreichischen Freilichtmuseum Stübing durchwandert man mit wenigen Schritten ganz Österreich und lernt in idyllischer Umgebung regional typische Werkzeuge sowie Bau- und Lebensweisen vergangener Tage kennen.



Frohnleiten

Romantik, Atmosphäre und unverfälschtes Naturerlebnis verbinden sich zu einem Ausflugsziel der ganz besonderen Art: Frohnleiten. Die herrlichen Gastgärten am malerischen Hauptplatz machen das Zentrum im Sommer zu einer einzigen Genusszone. Im Advent ist die Stadt an der Mur bekannt für die stimmungsvoll beleuchtete Skyline, die sich im Wasser spiegelt. Wer in die Vergangenheit eintauchen möchte, sollte sich auch auf einen historischen Rundgang zu den wichtigsten geschichtlichen Plätzen der Stadt begeben. Und auch für Radfahrer ist Frohnleiten der perfekte Ausgangspunkt für herrliche Touren an der Mur mit ihren weitläufigen Radwegen.

LUMAGICA - der magische Lichterpark von 13.11.2026 bis 10.1.2027

Sie haben den Golfclub Murhof noch nicht im Winter besucht? Das sollten Sie aber nicht versäumen und unbedingt nachholen. LUMAGICA - der magische Lichterpark verwandelt das Gelände in eine leuchtende Märchenwelt und begeistert dabei Jung und Alt. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von neuen Lichtobjekten verzaubern!



Fotos: Harry Schiffer, GEPA pictures (7); Region Graz - Mias Photoart (2), Tom Lamm (5), DieAbbilderei, Rene Vidalli; Graz Tourismus - Tom Lamm; Burg Rabenstein, Österreichischer Skulpturenpark – Künstler: Peter Weibel, Kunstwerk: Die Erdkugel als Koffer, Fotografin: Mias Photoart



Ab(schlag) in den Süden!

Schon auf der Website des Tourismusverbandes Südsteiermark wird darauf hingewiesen: „Wer das erste Mal in die Südsteiermark kommt, der sei gewarnt: Es besteht die Gefahr, sein Herz für immer an diese Region zu verlieren.“ Neben der unverwechselbaren Landschaft, der einzigartigen Kulinarik und der Gastfreundschaft der Einheimischen tragen auch zwei Golfclubs dazu bei, in denen die Schönheit der Region auf ganz eigene Weise spürbar wird.

Golfclub Gut Murstätten

In Lebring wartet mit dem Golfclub Gut Murstätten ein absolutes Golf-Highlight. Als Leading Golf Course zählt der 36-Loch-Platz zu den größten, besten und gepflegtesten Anlagen der Steiermark. Der Championship-Course besticht durch breite Fairways, strategisch platzierte Bunker und einen imposanten See, der auf vielen Spielbahnen eine Herausforderung darstellt. In den letzten Jahren wurde das Routing geändert und nun endet das 18. Loch direkt vor der Terrasse des Clubhauses. Bevor man auf die 18 kommt, sind aber einige großartige Golfplätze zu spielen. Beginnen wir mit Loch Nummer 3. Das Green dieses 496 Meter langen Par-5 wird von einem Wasserkanal und hohen Bäumen geschützt – sowohl die Attacke mit dem 2. Schlag als auch der 3. Schlag müssen daher perfekt positioniert werden. Berühmt ist natürlich auch Loch Nummer 8 (früher 17): Ein 516 Meter langes Par-5 das sich als Doppel-Dogleg nach links um den großen See zieht. Alle Voraussetzungen für ein Signature Hole hat auch Loch 14: Dieses eher kurze Par-3 erfordert einen angstfreien Schlag ins Halbinsel-Grün, das zusätzlich noch

links und rechts durch Bunkern geschützt wird. Zusätzlich verfügt die Driving Range über eine TrackMan-Anlage und daher kann auch intensiv an der Technik geübt werden.

Golfclub Schloss Frauenthal

Der Golfclub Schloss Frauenthal im Bezirk Deutschlandsberg ist ein wahres Juwel für Golfer, die das Besondere suchen. Die 18-Loch-Anlage liegt eingebettet in einem historischen Schlosspark inklusive altem, nahezu majestätischem Baumbestand. Das imposante Schloss Frauenthal bildet dabei die malerische Kulisse für eine Runde Golf, die sportlich anspruchsvoll und zugleich landschaftlich eindrucksvoll ist. Die ersten 11 Löcher führen durch den Schlosspark und bestechen mit großartigem Layout und altem Baumbestand. Als Signature Hole darf man wohl getrost Loch 11 bezeichnen: Obwohl nur

88 Meter lang, hat das kurze Par-3 mit dem Inselgreen schon viele Dramen erlebt. Auf den Löchern 12 bis 18 ändert sich die Charakteristik des Platzes und vor allem Loch 12 führt als langes Par-5 in höhere Regionen. Danach bieten gerade die Löcher 14 und 18 herrliche Ausichten und viel Platz für variantenreiche Abschlüsse. Alles in allem ist dieses 18-Loch-Juwel auf jeden Fall einen Besuch wert und als Abschluss des Tages empfiehlt sich ein Glas Schilcher auf der Terrasse.

1 *Golfen in der steirischen Toskana: Der Golfclub Gut Murstätten bietet herrliche Runden mit Ausblick auf die italienisch-anhauchende Landschaft der Südsteiermark.*
© Manuel Wiedner

2 *Nach den ersten 11 Löchern im malerischen Schlosspark wird es im Golfclub Schloss Frauenthal auf den letzten 7 Spielbahnen etwas hügeliger – abwechslungsreicher Spielgenuss ist garantiert!*
© Manuel Wiedner

Tourismusverband Südsteiermark

Hauptplatz 40
8530 Deutschlandsberg
Tel. +43 5 77 30
www.suedsteiermark.com

SÜD
STEIERMARK

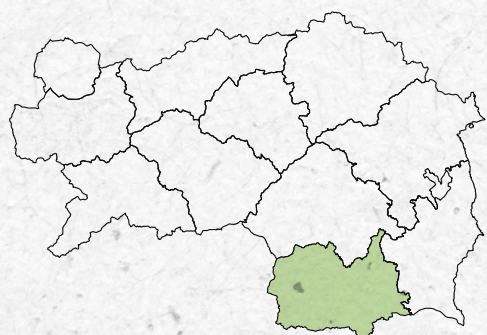
Golfclub Schloss Frauenthal

Ulrichsberg 7
8530 Deutschlandsberg
Tel. +43 3462 5717
www.gcfrauenthal.at



Golfclub Gut Murstätten

Oedt 14
8403 Lebring
Tel. +43 3182 35 55
www.gcmurstaetten.at



Die steirische Toskana

Wer die atemberaubende Landschaft der Toskana kennt, wird in der Südsteiermark viele vertraute Eindrücke wiederfinden. Weite Weinberge ziehen sich über geschwungene Hügel, kleine Straßen schlängeln sich durch die Landschaft und das milde Klima verleiht der Region beinahe südliches Lebensgefühl. Dazu kommen eine traditionsreiche Küche, herzliche Gastgeber und die spürbare Verbundenheit der Menschen mit dem Weinbau.

Die Südsteiermark ist ein Ort, an dem Genuss und Erholung ganz selbstverständlich zusammengehören. Zwischen Reben, Obstgärten und Wäldern scheint der Alltag schnell in den Hintergrund zu treten. Ob bei einer Wanderung entlang der Südsteirischen Weinstraße, einer Radtour durch die Hügellandschaft oder einer gemütlichen Pause mit Blick bis zur Koralpe – die Region lädt dazu ein, das Tempo zu reduzieren und den Moment zu genießen. Besonders typisch sind die zahlreichen Buschenschänke, in denen hausgemachte Spezialitäten, regionale Produkte und ausgezeichnete Weine serviert werden.

Orte wie Gamlitz, Leutschach, Kitzreck und Ehrenhausen verbinden ländlichen Charme mit vielfältigen Ausflugsmöglichkeiten. Von hier aus lassen sich die Wein Hügel zu Fuß oder mit dem Rad bei einer genussvollen Fahrt erkunden.

W(e)in W(e)in Situation

Wie bereits beschrieben, dreht sich in der Südsteiermark vieles um den Wein – und das aus gutem Grund. Die Region begeistert mit einer beeindruckenden Vielfalt an Rebsorten und charaktervollen Weinen, die eng mit der Landschaft und dem besonderen Klima verbunden sind. An der Spitze steht der Sauvignon Blanc, der längst als Aushängeschild der Südsteiermark gilt. Doch auch Weißburgunder und Gelber Muskateller prägen das Geschmacksbild der Region und sollten bei einer Verkostung keinesfalls fehlen.

Da auch die Weststeiermark Teil der Tourismusregion Südsteiermark ist, gehört natürlich ebenso der Schilcher auf die persönliche Weinliste. Seine markante, schillernde Farbe gab ihm seinen Namen – nicht etwa die Rebsorte selbst. Gekeltert wird er aus dem Blau-

en Wildbacher, der mit seiner frischen Säure und seinem unverwechselbaren Charakter für echten weststeirischen Weingenuss sorgt.

Der steirische Prinz und sein Vermächtnis

Kaum eine Persönlichkeit ist so eng mit der Süd- und Weststeiermark verbunden wie Erzherzog Johann. Mit seinem Wirken setzte er wichtige Impulse für die wirtschaftliche, landwirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der Region und prägte das steirische Selbstverständnis nachhaltig. Eine besondere Verbindung bestand zum Ort Stainz, wo er Mitte des 19. Jahrhunderts Schloss Stainz erwarb. Das markante Bauwerk befindet sich bis heute im Besitz seiner Familie und erinnert eindrucksvoll an das Leben und Wirken des sogenannten „steirischen Prinzen“.

Auch für den steirischen Weinbau spielte Erzherzog Johann eine bedeutende Rolle. Er förderte neue Anbaumethoden und brachte verschiedene Rebsorten in die Steiermark, die das Weinland bis heute prägen. Seine Begeisterung

für Fortschritt verband er dabei stets mit einer tiefen Wertschätzung für die Landschaft, die Menschen und die Traditionen der Region. Nur wenige Persönlichkeiten haben die Steiermark so nachhaltig geprägt wie Erzherzog Johann. Noch heute gilt er als eine ihrer bekanntesten historischen Figuren und als Sinnbild für Heimatverbundenheit, Tatkraft und steirische Lebensart.

Lieblingsplätze, soweit das Auge reicht

Die Südsteiermark zeigt ihren besonderen Reiz nicht nur entlang der bekannten Weinstraßen. Auch abseits der viel besuchten Routen warten Orte, die mit Ursprünglichkeit, Ruhe und regionalem Charakter überraschen. Im idyllischen Sulmtal prägen kleine Ortschaften, traditionsreiche Betriebe und gelebtes Handwerk das Landschaftsbild. Rund um Oberhaag, im äußersten Süden der Region, begegnet man einer besonders unberührten Seite der Steiermark – mit stillen Wegen, grünen Hügeln und viel Raum zum Durchatmen.

Einen eindrucksvollen Blickfang bietet die Burg Deutschlandsberg. Hoch über der Stadt gelegen, verbindet sie historische Atmosphäre mit spannenden Einblicken in die Vergangenheit. Das Museum in den alten Gemäuern und der urige Burgkeller machen den Besuch zu einem vielseitigen Erlebnis. Wer sich auf die Südsteiermark einlässt, entdeckt weit mehr als eine reizvolle Landschaft. Es ist das Zusammenspiel aus Natur, Kultur, Genuss und herzlicher Lebensart, das die Region unverwechselbar macht – und dafür sorgt, dass man gerne wiederkommt.



3



4

3

Ein kulinarisches Highlight zur goldenen Herbstzeit: Der Schilcher-Sturm begeistert mit seiner süß-säuerlichen Note Urlaubsgäste aus nah und fern. © Harry Schiffer

4

Ursprünglich als Schutz für die Weingärten verwendet, gilt der Klapotetz heute als Wahrzeichen der südsteirischen Weinlandschaft und ihrer jahrhundertealten Weinbautradition. © Robert Maybach

5

Ohne Buschenschankjause kein echter Südsteiermark-Urlaub: Käferbohnsalat, saures Rindfleisch und Brettljause gehören zur Region wie der Golfschläger zum Golf – einfach unzertrennlich! © STG/Tom Lamm

6

Der Flascherzug ist seit 1882 eine echte weststeirische Institution. Er fährt auf der 11,9 km langen Strecke von Stainz bis nach Preding und retour – eine besondere Zugfahrt, die Generationen begeistert. © Gery Wolf

7

Auf einem Ausläufer der Koralpe, über der Stadt gelegen, zählt die Burg Deutschlandsberg zu den bedeutendsten historischen Wahrzeichen der Weststeiermark. Heute beherbergt sie ein Museum sowie ein Hotel und Restaurant und bietet einen eindrucksvollen Ausblick auf die umliegende Landschaft. © Martina Traisch



5



6



7

Die Top 5 der Südsteiermark

1. **Südsteirische Weinstraße:** Die Südsteirische Weinstraße ist die älteste Weinstraße Österreichs und führt auf rund 25 Kilometern von Ehrenhausen bis nach Leutschach. Entlang der Strecke erwarten Besucher steile Weinberge, zahlreiche Weingüter, traditionelle Buschenschänke und eindrucksvolle Aussichtspunkte. Die kurvenreiche Straße lässt sich sowohl mit dem Auto als auch mit dem Fahrrad oder zu Fuß erkunden. Besonders reizvoll ist die Verbindung aus Landschaft, Weinbau und regionaler Kulinarik.
2. **Schloss Stainz:** Das über dem Markt Stainz gelegene Schloss wurde bereits 1229 als Augustiner-Chorherrenstift gegründet. Heute beeindruckt die historische Anlage mit ihrer Renaissance- und Barockarchitektur sowie der prachtvollen Schlosskirche. Schloss Stainz ist eng mit Erzherzog Johann verbunden, der die Anlage im Jahr 1840 erwarb. In den Räumlichkeiten befinden sich außerdem das Jagdmuseum und das Landwirtschaftsmuseum.
3. **Burg Deutschlandsberg:** Die mittelalterliche Burg gilt als Wahrzeichen Deutschlandsbergs und bietet einen eindrucksvollen Blick über das Laßnitztal und das weststeirische Hügelland. Besonders sehenswert ist das Burgmuseum Archeo Norico, das die Geschichte der Region von der Urzeit bis in die Neuzeit zeigt. Die Ausstellung umfasst unter anderem archäologische Funde, historische Waffen und Schmuckstücke. Auch der Weg zur Burg und die umliegende Landschaft machen den Besuch zu einem besonderen Erlebnis.
4. **Stainzer Flascherlzug:** Der Stainzer Flascherlzug fährt mit historischen Waggonen von Stainz nach Preding und wieder zurück. Die nostalgische Fahrt durch das Schilcher- und Kernölland ist ein beliebtes Erlebnis für Familien und Ausflügler. Während der Fahrt sorgen Musik und Unterhaltung für eine besondere Atmosphäre. Die Reise bietet zugleich schöne Ausblicke auf die Landschaft der Weststeiermark.
5. **Römermuseum Flavia Solva:** Flavia Solva ist die einzige bekannte Römerstadt der Steiermark und einer der bedeutendsten römischen Fundplätze des Bundeslandes. Das Museum in Wagna vermittelt spannende Einblicke in das Leben der Menschen in der antiken Stadt. Zu sehen sind unter anderem Fundstücke und Überreste aus der Römerzeit. Das Freigelände macht die Größe und Struktur der ehemaligen Stadt anschaulich erlebbar.

Ratscher Landhaus****s

Wein- und Wellbeinghotel in der Südsteiermark

Golfpackage Steiermark GOLF CARD

Erleben Sie die perfekte Verbindung aus Golfgenuss, Kulinarik und Erholung in der malerischen Südsteiermark. Das Ratscher Landhaus ist der ideale Ausgangspunkt, um einige der schönsten Golfplätze der Steiermark zu entdecken. Dank Wellness auf 1.500 m², zwei Pools, ausgezeichneter Kulinarik und einer großen Weinauswahl mit über 600 Weinen wird Ihr Golfurlaub zum Genuss für alle Sinne. Und das Beste: Mit dem GC Gut Murstätten, dem GC Schloss Frauenthal und dem GC Murhof sind drei absolute weiß-grüne Golfklassiker mit dem Auto in unter einer Stunde erreichbar.

★ p.P. im Panoramazimmer ab € 785,-

Leistungen:

- 3 Übernachtungen inkl. reichhaltigem Frühstück
- 3x das Große Glück Abendmenü, die Halbpension in 4 Gängen
- Steiermark GOLF CARD mit 3 Greenfees zum Vorteilspreis
- 20 Euro Gutschein für Massagen oder Treatments pro Person
- Freie Nutzung des Wellnessbereiches – 500m² indoor und 1000m² outdoor mit beheiztem Infinitypool, Saunen und vielen Ruhezonen – am Anreisetag ab 13.00 Uhr und bis zum Abreisetag um 15.00 Uhr



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Ratscher Landhaus
Ottenberg 35
8461 Ehrenhausen an der Weinstraße
Tel. +43 3453 23130
info@ratscher-landhaus.at
www.ratscher-landhaus.at



Spa Resort Styria****s

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Das Adults Only-Wellnesshotel SPA RESORT STYRIA****S in Bad Waltersdorf verwöhnt seine Gäste in der sanften Hügellandschaft des Thermen- & Vulkanlandes mit Relax, Sport, Health und der sprichwörtlich steirischen Gastfreundschaft. Zudem befindet sich das Resort in einer absoluten Pole-Position. Denn direkt gegenüber empfängt Sie die 18-Loch Anlage des Golfclubs Bad Waltersdorf.

★ p.P. im Doppelzimmer ab € 368,-
Preis im Einzelzimmer ab € 499,-

2 Nächte mit Frühstück, dazu Greenfees mit der „Steiermark GOLF CARD“:

- bei 2 Personen: 4 Greenfees
- bei 1 Person: 3 Greenfees

Leistungen:

- 3 x SPA RESORT STYRIA Golfbälle pro Person
- 1 x wohltuende Massage pro Person
- € 20 Golf House Gutschein pro Person (einlösbar online und in allen 30 Shops)
- Nutzung des 2.500 m² Gold SPA (Anreise ab 15 Uhr, Abreise bis 11 Uhr)
- Badetasche mit Bademantel und Badetuch für den Aufenthalt



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Spa Resort Styria
8271 Bad Waltersdorf 351
Tel. +43 3333 31065
reservation@sparesortstyria.com
www.sparesortstyria.com



Der Steirerhof*****

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Golf- und Genussmomente im Herzen der Steiermark erwarten Sie im 5-Sterne Wellnesshotel Der Steirerhof. Nur drei Minuten vom Golfplatz Bad Waltersdorf entfernt, liegt das Resort inmitten eines großzügigen 8 Hektar großen Garten-Spa und steht für Ruhe, Erholung und exklusiven Komfort. Der 3.000m² große Wellnessbereich mit privater Therme (7 Pools, 10 Saunen sowie eigenem Ladies Spa) lädt zum Entspannen ein. Steirisch-mediterrane Kulinarik und traumhafte Sonnenuntergänge auf der Terrasse des Südens runden den Aufenthalt perfekt ab – ideal für Golf, Wellness und Genuss in der Steirischen Toskana.

★ p.P. im Doppelzimmer basic ab € 705,-

Leistungen:

- 3 Nächte
- Ausgezeichnete Verwöhnkulinarik
- Besonderer Steirerhof-Mehrwert
- 1 Greenfee am Golfplatz Bad Waltersdorf



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Hotel Der Steirerhof
Wagerberg 125
8271 Bad Waltersdorf
Tel. 08000 311 412
reservierung@dersteirerhof.at
www.dersteirerhof.at



**Tourismusverband
Thermen- & Vulkanland**

📍 Hauptstraße 2a
8280 Fürstenfeld
Tel. +43 3382 55 100
www.thermen-vulkanland.at

Golfclub Bad Gleichenberg

📍 Hoffeldweg 3
8344 Bad Gleichenberg
Tel. +43 3159 3717
www.golf-badgleichenberg.at

Golf Resort Klöch

📍 Klöch 192
8493 Klöch
Tel. +43 3475 30033
www.traminergolf.at

Thermengolf
Loipersdorf-Fürstenfeld

📍 Golfplatzstraße 50
8282 Bad Loipersdorf
Tel. +43 3382 8533
www.thermengolf.at

Golfclub Bad Waltersdorf

📍 Bad Waltersdorf 348
8271 Bad Waltersdorf
Tel. +43 3333 24 000
www.golf-badwaltersdorf.at

**Allegria Golfschaukel
Resort Stegersbach**

📍 Zum Golfzentrum 8
7574 Neudauberg
Tel. +43 3326 55000
www.golfschaukel.at



zügige Fairways, perfekt zum Durchatmen und Genießen. Die zweiten neun sind leicht hügelig und fordern das strategische Spiel – eine gelungene Mischung für jede Spielstärke. Ergänzt wird das Angebot durch einen 9-Loch-Kurzplatz im Par-60-Layout, ideal für Training und schnelle Runden. Der Duft des berühmten Klöcher Traminers liegt in der Luft – ein Spielort, der Golfer und Weinliebhaber gleichermaßen begeistert. Erwähnenswert sind auch noch das Hotel und die Chalets direkt am Golfplatz, die einen herrlichen Ausblick auf die Golfanlage und die Weinberge bieten.

3 Golfplatz Bad Gleichenberg – Klein, fein, fair und charmant

Wer glaubt, ein 9-Loch-Platz sei nur zum Aufwärmen gedacht, wird in Bad Gleichenberg eines Besseren belehrt. Die idyllisch gelegene Anlage begeistert mit charmantem Charakter und einem Gelände, das es in sich hat: Sanfte Hügel, raffinierte Bunker und wellige Fairways machen jede Runde zu einem echten Erlebnis. Präzision und Platzkenntnis sind gefragt – doch gerade das macht den besonderen Reiz aus. „Wenn man in Bad Gleichenberg gut spielt, dann ist man für die große Golfwelt gerüstet und kommt auf jedem Platz der Welt zurecht“, lacht Manager Baldur Lindenau, der auch auf die großartige Kulinarik verweist: „Im Golfrestaurant von Emma Marcus gibt es klassisch-traditionelle Schman-

kerln und dabei bleibt kein kulinarischer Wunsch offen!“

1 Golfanlage Loipersdorf – der Klassiker mit Charakter

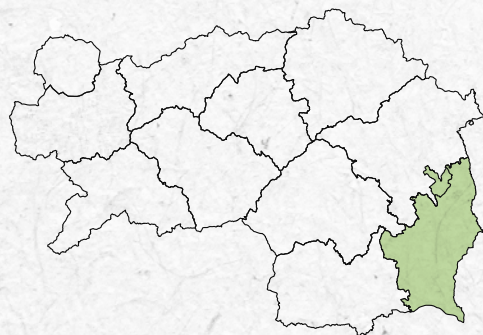
Die Thermengolfanlage Loipersdorf zählt längst zu den großen Namen unter Österreichs Golfplätzen – und das mit gutem Grund. Die 27-Loch-Anlage liegt eingebettet in die sanfte Landschaft nahe Fürstenfeld und begeistert mit Vielfalt und sportlicher Herausforderung. In Loipersdorf spielen die Farben gelb, rot und weiß eine große Rolle. Dabei handelt es sich aber nicht um Penalty Areas oder Out of Bounds, sondern um die drei 9-Loch-Schleifen, die in beliebiger Reihenfolge gespielt werden können. Am gelben Kurs sind die Löcher 1, 6, 7 und 8 besonders hervorzuheben, hier benötigt man gutes Course Management. Auf der roten Schleife bietet das 9. Loch die größte Herausforderung: Das Green liegt gut geschützt von Bunkern und einem Wasserhindernis auf einer leichten Anhöhe. Besonders viel wurde in den letzten Jahren am weißen Kurs verbessert und das hat sich ausgezahlt: Diese 9-Loch sind nun auch gleichwertig. Berühmtheit hat mittlerweile das Clubrestaurant „Puchis“ erlangt – beliebt bei Mitgliedern, Gästen und Einheimischen.

Fotos: Manuel Wiedner (4).



Vom Vulkan zum Fairway

Sanfte Hügel, wohltuende Wärme und eine Landschaft mit feurigem Ursprung: Das Thermen- & Vulkanland im Südosten der Steiermark verbindet Erholung, Genuss und sportliche Vielfalt auf besondere Weise. Zahlreiche Thermalquellen, das angenehm milde Klima und die reizvolle Natur machen die Region zu einem beliebten Ziel für erholsame Auszeiten. Zwischen Weingärten, Obstgärten und den Spuren längst erloschener Vulkane warten zudem abwechslungsreiche Golfplätze, die beste Voraussetzungen für einen unvergesslichen Golfurlaub bieten.



Vier gepflegte Anlagen in Bad Waltersdorf, Loipersdorf, Klöch und Bad Gleichenberg sorgen für vielseitige Golfstunden in reizvoller Landschaft. Das Angebot reicht vom kompakten 9-Loch-Platz mit sportlichem Anspruch bis hin zu einer großzügigen 27-Loch-Anlagen auf Meisterschaftsniveau. Ergänzt wird die Auswahl durch die nur wenige Kilometer entfernte Allegria Golfchaukel Stegersbach mit weiteren 45 Löchern. Auch dort kann die Steiermark GOLF CARD eingelöst werden.

1 Golf in Bad Waltersdorf – entspannt, fair und charmant

„Golf macht Spaß in Bad Waltersdorf“ – dieses Motto hat Golfarchitekt Michael Pinner perfekt umgesetzt. Diese Golfanlage hat den Weg in die Herzen der Golfspieler gefunden. Nicht allzu lange Löcher, terrassenartig angelegt und ein sehr faires Layout begeistern Mitglieder und Gäste. Viele Spieler haben hier auch bei Turnieren bereits Erfolgserlebnisse gehabt und kehren daher immer wieder gerne in Bad Waltersdorf ein. Großartig sind auch die von Michael Pinner angelegten Wasserhindernisse, die gerade auf den Löchern 2 und 14 eine Herausforderung darstellen. Eingekehrt wird bei Willi Frauwallner. Der Restaurant-Chef verwöhnt seine Gäste mit erlesenen Weinen und kulinarischen Köstlichkeiten.

2 Golfresort Traminergolf Klöch – zwischen Wein, Weite und Wohlgefühl

Im Herzen der südoststeirischen Hügellandschaft, dort, wo sich sanfte Reben an die Sonnenhänge schmiegen, liegt Klöch – ein Ort, an dem Golfgenuss, Weinromantik und Gastfreundschaft zu einem harmonischen Ganzen verschmelzen. Die 18-Loch-Anlage bietet auf den ersten neun Bahnen groß-

Vom spielerischen Genuss zu heilenden Quellen

Nach dem letzten Putt laden die nahegelegenen Wohlfühlöasen zur Entspannung ein. Sechs Thermen machen die Region zu einer der bedeutendsten Wellnessdestinationen Europas und sorgen mit ihrem mineralreichen Thermalwasser für wohltuende Erholung. Schon die Römer wussten die Kraft der heißen Quellen zu schätzen – heute bilden sie das entspannende Gegenstück zu einem aktiven Tag auf dem Golfplatz.

Ob Parktherme Bad Radkersburg, Therme der Ruhe in Bad Gleichenberg, die außergewöhnliche Hundertwasser-Therme in Bad Blumau oder die großzügigen Thermenwelten in Loipersdorf und Bad Waltersdorf (Heilthermen Resort, H2O Hotel-Therme-Resort): Jede Anlage besitzt ihren eigenen Charakter und bietet ideale Bedingungen,

um müde Muskeln zu lockern und neue Energie zu tanken. Genau diese Verbindung macht den besonderen Reiz der Region aus: am Vormittag eine Runde Golf, danach Entspannung im warmen Thermalwasser und zum Tagesausklang ein Glas steirischer Wein auf der Terrasse.

Genussvolle Entdeckungen

Besonders prägend ist die außergewöhnliche kulinarische Vielfalt. In den regionalen Manufakturen entstehen feine Edelbrände von Gölles, handgeschöpfte Schokoladen von Zotter und vielfach ausgezeichnete Weine. Buschenschänke, traditionelle Gasthäuser und Haubenrestaurants zeigen, wie vielseitig steirischer Genuss sein kann. Dabei stehen regionale Zutaten, handwerkliches Können und die enge Verbundenheit zur Herkunft stets im Mittelpunkt. Ein besonderes Aushänge-

schild ist der Klöcher Traminer, dessen intensives Rosenaroma hervorragend zum beinahe südlichen Lebensgefühl der Region passt. Spitzenköche wie Richard Rauch interpretieren die steirische Küche auf moderne Weise, ohne dabei ihre traditionellen Wurzeln aus den Augen zu verlieren. Wer im Spätsommer zwischen reifen Trauben, historischen Burgen und dampfenden Thermalquellen unterwegs ist, spürt schnell, weshalb das Thermen- & Vulkanland zu den bedeutendsten Genussregionen Österreichs zählt.

Wussten Sie schon?

Das Thermen- & Vulkanland Steiermark ist die älteste Thermenregion Österreichs und hat sich ausgehend von seinen sechs Thermenstandorten bis heute zu einer der stärksten Tourismusregionen Österreichs entwickelt.



- 5 Das Thermen- und Erlebnisbad in Bad Loipersdorf bildet mit mit 35 Becken eine der beeindruckendsten Badelandschaften Österreichs. © Thermenresort Loipersdorf
- 6 Stolz und mächtig thront die Riegersburg auf dem 482 Meter hohen Vulkanfelsen, von dem sie das südoststeirische Hügelland überblickt. In all den Jahrhunderten Ihres Bestehens konnte die Riegersburg nie erobert werden. Heutzutage ist der Aufstieg hinauf zur Burg wesentlich einfacher, aber stets ein Erlebnis. © photo-austria.at

- 7 „Tanzende Fenster“, fließende Wandelgänge, goldene Kuppeln, begehbare Dächer und ein Ort der völligen Entspannung: In der Rogner Therme Bad Blumau, entworfen von Friedensreich Hundertwasser und Peter Pelikan, finden Sie all das. © hundertwasser-architekturprojekt
- 8 Die Genussformel im Thermen- & Vulkanland: Vulkanoschinken + Käferbohnen + Kren + Zotter-Schoko + Holunder = pure Gaumenfreude. © Tom Lamm
- 9 Josef Zotter ist der Gründer und kreative Kopf hinter der Schoko-Welt von Zotter. Auf der einzigartigen Verkostungstour durch das Schokoladen-Theater in Riegersburg erleben Sie hautnah, wie Schokolade entsteht. Dabei kann an den Naschstationen so viel Schokolade verkostet werden, wie Sie wollen. © Zotter



Sonnreich Thermenhotel Loipersdorf ****

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Abschlagen und genießen - Inmitten der Thermen- und Vulkanlandschaft rund um Bad Loipersdorf vereint DAS SONNREICH stilvolles Ambiente, entspannte Erholung und Golfvergnügen auf besonders harmonische Weise. Nur wenige Minuten vom Thermengolfclub Loipersdorf entfernt, genießen Gäste elegantes Design, regionale Kulinarik, ein großzügiges Spa mit Indoorpool, Saunen und direkten Zugang zur Therme. Ideal für alle, die Wellness, Golf und Genuss miteinander verbinden möchten.

- ★ **Anreise SO-DO: p.P. im Doppelzimmer ab € 359,-**
Anreise FR-SA: p.P. im Doppelzimmer ab € 389,-

Leistungen:

- 2 Nächte im Superior Deluxe Doppelzimmer
- Inklusive Frühstück und Abendessen
- Wahlweise: 2 Greenfees auf der Thermengolfanlage Loipersdorf oder 2x Ganztageseintritt in das Thermenresort Loipersdorf inkl. Schaffelbad
- Nutzung des hauseigenen Spa- & Wellness-Bereichs



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Thermenhotel DAS SONNREICH
Schaffelbadstraße 219
8282 Bad Loipersdorf | Tel. +43 3382 20000
info@sonnreich.at | www.sonnreich.at



Vital & Familien Hotel Krainz ****

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Nur 500 Meter von der Therme Loipersdorf entfernt, liegt das Vital & Familien Hotel Krainz. Das Golf & Wellnesshotel bietet Komfort und regionale Gastfreundschaft an der steirisch-burgenländischen Grenze. Im Haupthaus erwartet Sie ein exklusiver, kleiner, aber feiner Wellnessbereich mit Whirlpool, Sauna, Infrarotkabine sowie großzügigen Ruhebereichen. Von Mai bis Oktober steht Ihnen auch der Außenpool für Abkühlung und Ausklang zur Verfügung. Ihr Gastgeber und Golf-Insider Harry KRAINZ, Captain der 65+ Mannschaft in Loipersdorf, arrangiert Ihren Golfurlaub u.a. auch mit Trainerstunden bei Tristan Schulze-Bauer, dem Head-Pro und Longhitter am 27-Loch TGC Loipersdorf.

- ★ **p.P. im Doppelzimmer ab € 269,-**

Leistungen:

- 2 Nächte im Doppelzimmer
- Reichhaltiges Frühstück vom Buffet im Haupthaus (von 7:30-10:00 Uhr)
- Steiermark GOLF CARD mit 3 Greenfees
- Kleiner Wellnessbereich (ab 16 Jahren) im Haupthaus mit finnischer Sauna, Infrarotkabine und Whirlpool (Öffnungszeiten von 15:00-20:00 Uhr)
- Sommerpool mit Liegewiese im Haupthaus
- Parkplatz
- WLAN



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Krainz Hotels
Henndorf-Therme 1
8282 Bad Loipersdorf
Tel. +43 3329 46266
hotels@krainz-loipersdorf.at
www.krainz-loipersdorf.at



Albizia Hotel ****

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Die Albizia, auch Seidenbaum genannt, ist eine Pflanze von außergewöhnlicher Schönheit – leicht, anmutig und bekannt für ihre entspannende Wirkung. Sie steht sinnbildlich für das Albizia Hotel: Ein Ort, an dem Wohlbefinden, Herzlichkeit und natürliche Schönheit aufeinandertreffen – für unvergessliche Momente der Erholung und des Golfsports. Der Thermengolfplatz Loipersdorf, nur 4 km entfernt, liegt malerisch in den Auen der Feistritz und Lafnitz. Diese 27-Loch-Meisterschaftsanlage fügt sich harmonisch in die unberührte Flusslandschaft an der Grenze zwischen der Steiermark und dem Burgenland ein. Entdecken Sie bei Ihrem nächsten Golfurlaub das Albizia als Ihren persönlichen Rückzugsort – einzigartig, wie die Pflanze, die dem Haus seinen Namen gibt.

- ★ **p.P. im Doppelzimmer ab € 652,-**

Leistungen:

- 3 Nächte in einem Doppelzimmer inklusive Frühstück
- 1 Nacht mit Frühstück kostenlos für Sie als Geschenk
- Steiermark GOLF CARD mit drei Greenfees (einlösbar auf 24 Golfanlagen)
- Nutzung des hauseigenen Spa- & Wellness-Bereichs
- Leihbademantel und -Slipper für den gesamten Aufenthalt
- WLAN und Parkplatz kostenlos



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Albizia Hotel
Grieselstein-Therme 99
8380 Jennersdorf
Tel. +43 3329 452880
reservierung@albizia.at
www.albizia-hotel.at



Hotel Stoiser ****

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Das familiengeführte Hotel Stoiser in Bad Loipersdorf ist der ideale Ausgangspunkt für bewusste Auszeiten, genussvolle Tage und entspannte Golfrunden. Rund um das Hotel eröffnen sich zahlreiche Möglichkeiten für Golfliebhaber: Abwechslungsreiche Plätze, eingebettet in die charakteristische Hügellandschaft der Steiermark, sorgen für sportliche Vielfalt und beeindruckende Ausblicke. Nach einem aktiven Tag erwartet Sie im Hotel Stoiser eine Küche, die Regionalität und Qualität in den Mittelpunkt stellt: Frische Zutaten, saisonale Produkte und raffinierte Kompositionen aus der Region verleihen Ihrem Golfurlaub eine außergewöhnliche Note.

- ★ **p.P. im Doppelzimmer Standard ab € 579,-**

Leistungen:

- 3 Nächte inkl. Steiermark GOLF CARD mit 2 Greenfees
- Frühstücksbuffet mit mehr als 130 verschiedenen Produkten
- Exklusives Sport- & Bewegungsprogramm im Hotel
- Kostenfreies Fitness-Studio im Thermenresort mit abwechslungsreichem Kursprogramm
- Bade- & SaunaReich auf 3.500 m2 mit fünf Pools, sieben verschiedenen Saunen, geführte Sauna-Aufgänge und ein Freibad mit großer Liegewiese
- Tägliches Morgenschwimmen im Thermenresort - exklusiv für Hotelgäste
- GesundheitsReich für entspannende Massagen und wohltuende Beauty-Anwendungen (gegen Gebühr)
- Kuschelige Bademäntel, Badetasche & Handtücher für Ihren Aufenthalt



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Hotel Stoiser
An der Therme 153
8282 Bad Loipersdorf
Tel. +43 3382 8212
thermenhotel@stoiser.com
www.stoiser.com



Weingarten-Resort**** Unterlamm Loipersdorf

Pauschale SteiermarkK GOLF CARD

Abschlagen und genießen - im Adults-Only Weingarten-Resort Unterlamm Loipersdorf wird Ihr Golfurlaub in der Steiermark zur stilvollen Auszeit. Sie wohnen in modernen Chalets mit Terrasse, Privatsphäre und viel Ruhe, umgeben von Weingärten und der sanften Hügellandschaft des Thermen- & Vulkanlands. Der 27-Loch Thermengolfclub Loipersdorf liegt nur 7,5 km entfernt. Nach der Runde warten auf Golfer regionale Genussmomente, privates Wellnessvergnügen und entspannte Stunden zu zweit in unserem Golfhotel. Auf Wunsch unterstützen wir Sie bei der Planung – von den Startzeiten bis zu Greenfees und allem, was Ihren Golfurlaub entspannter macht.

★ **p.P. im WeinHAUS Chalet ab € 533,-**

Leistungen:

- 3 Nächte im Chalet
- 3 x regionales Frühstückskorbchen (Early Bird Frühstück für Golfer möglich)
- 1 x Steiermark GOLF CARD (mit 3 x 18-Loch Greenfee je Person)
- 1 x Steirische Antipasti und Sprudel für zwei in Ihrem WeinHAUS
- 1 x ein kleines Golf-Geschenk Ihrer Gastgeber (je Person)
- Golfurlaubsplanung inklusive (Startzeiten, Carts, Pro-Stunden, Turnier)
- Kostenlose, versperrbare Einstellmöglichkeit für Golfbag und Trolley



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Weingarten-Resort
Unterlamm Loipersdorf
Unterlamm 177
8352 Unterlamm
Tel. +43 676 3565651
info@weinurlaub.at
www.weinurlaub.at



Leitner Thermalhotel**** Loipersdorf

Pauschale Steiermark GOLF CARD

Das Thermalhotel Leitner liegt direkt im Thermenresort Loipersdorf und von den Komfortzimmern zu den Thermenbecken sind es nur wenige Schritte durch den beheizten Bademantelgang. Entspannung finden Sie im hauseigenen Saunabereich oder bei einer Kosmetik- und Massagebehandlung. Im Restaurant werden Sie mit steirischer Gastlichkeit verwöhnt und den Abend lassen Sie gemütlich in der hotel-eigenen Cocktailbar „Flower Lounge“ ausklingen. Nur 5 Autominuten vom Hotel entfernt, befindet sich der Thermengolfplatz Loipersdorf. Aufgrund pannonischer Klimaeinflüsse ist der 27-Loch-Meisterschaftsplatz ganzjährig geöffnet, sofern es die Witterung erlaubt.

★ **p.P. im Doppelzimmer ab € 537,-**

Leistungen:

- 3 Nächte im Komfortzimmer Ihrer Wahl
- Inkl. Steiermark GOLF CARD mit 3 Greenfees
- Inkl. Verwöhpension (Frühstücksbuffet, Golf Lunch Paket und Abendessen)
- Benützung der hoteleigenen Saunawelt
- Bademantel, Badetuch und Badetasche für den Aufenthalt
- Inkl. Fitness-Studio in der Therme
- WLAN und Sky-TV in allen Zimmern



Adresse und weitere Infos unter:

📍 Leitner Thermalhotel Loipersdorf
An der Therme 218
8282 Bad Loipersdorf
Tel. +43 3382 8616
info@hotel-leitner.at
www.hotel-leitner.at



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

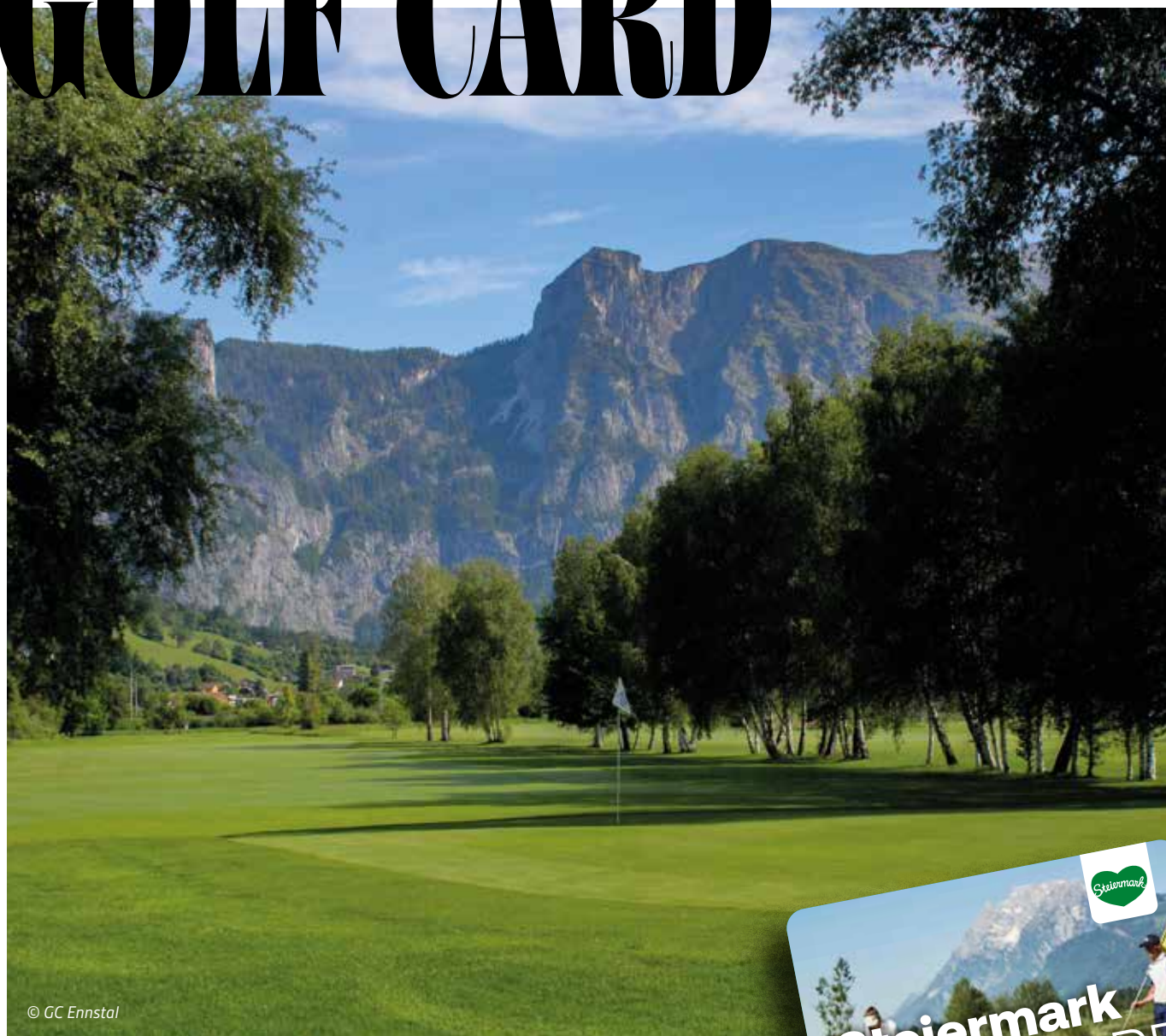
WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Kofinanziert von der
Europäischen Union

100 % reines Kürbiskernöl aus Erstpressung in einem exakt definierten Gebiet, gepresst nach traditionellem Verfahren erkennen Sie am g.g.A.-Siegel mit der grün-weißen Banderole.

www.steirisches-kuerbiskernoel.eu

Steiermark GOLF CARD



© GC Ennstal



Genießen Sie die Faszination des Golfsports
auf 21 Anlagen in der Steiermark und
drei Partneranlagen.

Die Steiermark mit Schwung erleben.

www.golferlebnis-steiermark.at

